



„Alle Jahre wieder!“  
Sabine Dorn und Bärbel Köpke über Markenzeichen, Erfolgsrezept und fröhliche Gäste. **SEITE 3**



Brasilien und Bavares  
Weltenbummler Jörg Hertel und Autor Leo Reisinger (Foto) sind Gäste im Torgauer Kulturhaus. **SEITE 10**



SONDERTHEMA - Mein schönes Zuhause  
Platz für Häuslebauer in verschiedenen Gemeinden **SEITE 13**

**ZISLER**  
TRANSPORTE & BAUSTOFFE  
Bahnhofstraße 10  
04886 Beilrode  
Tel. 03421 / 718567

**FUTTERMITTEL**  
Futtermöhren: 20 kg, gewaschen  
Futterkartoffeln: 25 kg, ungewaschen  
gültig vom 20.10.-25.10.25

**6,99 €**  
kg 0,28 €  
statt 9,00 €

**3,99 €**  
kg 0,20 €  
statt 5,00 €

### Kräuter und Pilze im Fokus

**REGION.** Am **Sonntag, 19. Oktober, ab 10 Uhr** führt der bekannte Koch und Pilzsachverständige Philipp Anders mit Startpunkt Taura eine Pilzwanderung mit anschließendem gemeinsamen Kochen durch. **SWB**

➡ Mehr Infos unter  
Telefon 03421 7587220 oder auf:  
www.vhs-nordsachsen.de

### Lederjacken und Jeansjacken

**TORGAU.** CHERRY BOMB – „Welcome Back to the 80’s“ heißt es am **Samstag, 18. Oktober**, ab 20 Uhr im Kulturhaus Torgau. Holen Sie die Lederjacke aus dem Schrank, bürsten Sie die Jeansjacke auf und lassen Sie die 80er Jahre wieder aufleben. Mit authentischen Outfits, einer energiegeladenen Show und den größten Hits von Bon Jovi, Van Halen, Mötley Crüe, Journey, Scorpions, ZZ Top, Def Leppard, Prince und vielen mehr erleben Sie eine musikalische Zeitreise voller Glamour, Rock’n’Roll und Nostalgie. **SWB**

➡ Tickets und Infos unter  
www.kulturhaus-torgau.de oder  
per Telefon: 03421 70140.

„Unsere Kunden sind die Besten!“

**BEILRODE.** Was es mit den gepackten Tüten vom „nah & gut“ Markt in Beilrode, welche Marktleiterin Heike Lenke präsentiert, auf sich hat und für wen sie bestimmt sind, lesen auf Seite 2 der aktuellen SWB-Ausgabe.

Foto: SWB/HL

Gänsehaut lügt nicht.

Haus der Presse, Elbstr. 3, Torgau

**Ticket Galerie**  
LIVE ONLINE  
ticketgalerie.de

### Gute Tausch-Geschäfte erwünscht

**TORGAU.** Am **Sonntag, 19. Oktober**, veranstaltet der Philatelistenverein Torgau zum 59. Mal eine große Tauschbörse im Saal des Torgauer Kulturhauses. Von 9 bis 12.30 Uhr bietet der Verein allen Briefmarkensammlern und den Sammlern artverwandter Sammelgebiete, die Möglichkeit,

sich mit anderen Sammlern auszutauschen, neues Material für die eigenen Sammelgebiete zu finden, oder überzählige Stücke an andere Sammler abzugeben. Für Kinder ist der Eintritt frei und es steht für sie die gut gefüllte und beliebte „Briefmarken-Kramkiste“ bereit. **SWB**

### BKC feiert eigenes Oktoberfest

**BEILRODE.** O’zapft is beim BKC heißt es am **Samstag, 18. Oktober**, ab 18 Uhr beim Oktoberfest des Beilroder Karnevalclubs (BKC) im Vereinshaus in der Ernst-Thälmann-Straße 21 / Ecke Kirchweg. DJ Charly sorgt mit stimmungsvoller Oktoberfest-Musik für den pas-

senden Ton, die Kapelle Blitz-eBlau heizt ein, dazu gibt es eine Programmeinlage. Zünftige Schmankerl und erfrischende Getränke warten auf die Gäste. Wer zum bayerischen Flair beitragen möchte, zieht Dirndl und Lederhose an. Der Eintritt ist frei. **SWB**

**Nimm dir Zeit!**  
„Geschichten vom Leben und Sterben“  
Woche der Hospizarbeit vom 20. bis 26.10.25  
mit Abschlussveranstaltung am 26.10.2025 um 17 Uhr  
in der Aula des JWG  
„Sie werden Lachen, es geht um den Tod“  
Improvisationstheater „DIE TABUTANTEN“

DIE TABUTANTEN präsentieren „Sie werden lachen, es geht um den Tod“ Spontanes Schauspiel vom Feinsten zum Thema Leben, Tod, Trauer, Sterben und Liebe von Tod und Trauer sind wir alle betroffen, wir sitzen alle im gleichen Boot. Doch kaum jemand bricht das Tabu, darüber zu sprechen. Mittels Improvisationstheater werden die Menschen auf positive und leichte Weise angeregt, dieses Tabu schrittweise zu brechen.

**Freuen Sie sich auf einen spannenden und gefühlvollen Abend. Jeder Abend ist individuell. Live improvisiert!**

In unserer Aktionswoche möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, dazu bieten wir Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an.

Bei Fragen zu den Veranstaltungen  
St. Josef Hospiz, Tel. 03421 7761120.

| Termine:                                    | Programm                                                      | mit | Uhrzeit             | Veranstaltungsort                                                                           |
|---------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-----|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| Montag 20.10.2025                           | Trauer braucht Zeit/ Trauerwege                               |     | 17 Uhr              | St. Josef Hospiz, Torgau, Röhrweg 19 (Barrierefrei)                                         |
| Dienstag, 21.10.2025<br>Mittwoch 22.10.2025 | Buchlesung „Frau Schuberts letzte Reise“                      |     | 18.30 Uhr<br>18 Uhr | Stadtbibliothek Oschatz (Rudolf-Breitscheid-Str. 1)<br>Wintergrüne 2, Torgau (Barrierefrei) |
| Donnerstag 23.10.2025                       | Film: „Sophia, der Tod und Ich“                               |     | 18 Uhr              | Kino im KAP Torgau                                                                          |
| Sonntag 26.10.2025                          | Improvisationstheater „Sie werden lachen, es geht um den Tod“ |     | 17 Uhr              | Aula, Johann-Walter-Gymnasium, Torgau (Barrierefrei)                                        |

Alle Veranstaltungen sind Benefizveranstaltungen um Spenden für die Hospizarbeit in Nordsachsen wird gebeten.

**Wichtige Info zur Abschlussveranstaltung:** Alle Teams der Aktionswoche sind am 26.10.2025 mit Infoständen ab 15 Uhr vor Ort vor freuen uns mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Da die Platzanzahl zur Abschlussveranstaltung begrenzt ist bitten wir um Voranmeldung für den 26.10.2025 unter **Tel. 03421 721053** oder an **keller.carola@sachsen-medien.de**

Ein ganz herzlicher Dank gilt unseren Unterstützern:

**Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit gesucht**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab dem 01.01.2026 eine zuverlässige Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit (20h / Woche).

**Ihre Aufgaben:**

- Reinigung unserer Ausstellungsküchen
- Pflege der Sozialbereiche
- Allgemeine Ordnung im Objekt

**Ihr Profil:**

- Erfahrung in der Gebäudereinigung von Vorteil
- Zuverlässige und gründliche Arbeitsweise
- Quereinsteiger möglich

**Wir bieten:**

- Sicheren Arbeitsplatz in einem freundlichen Team
- Unbefristete Anstellung
- Faire Bezahlung
- Tankgutschein und betriebliche Altersvorsorge

Senden Sie Ihre Bewerbung an:  
erlebnis@kuechen-torgau.de  
oder scannen Sie den QR-Code

**musterhaus küchen**

**Küchen Hartheuser**

Steinweg 12 · 04860 Torgau · 03421 703204 · www.kuechen-torgau.de

**Wir feierten 40 Jahre Uhren & Schmuck Schneidewind**

**DANKE**

am 1. Oktober 2025

Ich war überwältigt von den zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Aufmerksamkeiten. Ich habe mich riesig darüber gefreut und das gilt mir als Ansporn, weiterhin für meine treue Kundschaft da zu sein.

**VIELEN LIEBEN DANK**  
an meine Familie, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Kunden.

**uhren & schmuck**  
*Dagmar Schneidewind*  
Holzweißigstraße 27, 04860 Torgau, Tel. 03421-90 22 45







GESPRÄCH AM SONNTAG

# „Alle Jahre wieder“

**BÄRBEL KÖPKE UND SABINE DORN** über Markenzeichen, Erfolgsrezept und fröhliche Gäste

**BELGERN.** Am 29. November heißt es zum 14. Mal ab 14 Uhr in der Altstadt Belgern: Advent in den Höfen. Sabine Dorn und Bärbel Köpke von der IG Altstadt Belgern halten die Fäden der Organisation in den Händen. Im SonntagsWochenBlatt-Gespräch erklären sie, warum die Veranstaltung längst den Kinderschuhen entwachsen ist.

**SWB: Ist alles bereit für die diesjährige Veranstaltung Advent in den Höfen?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Die Vorfreude steigt! Mit unserer Veranstaltung läuten wir die Advents- und Weihnachtszeit ein – bereits zum 14. Mal seit 2010.  
**SABINE DORN:** Der Termin in diesem Jahr ist Samstag, 29. November, ab 14 Uhr – am Vortag des 1. Advents. Wie in jedem Jahr öffnen viele private Mitgestalter ihre Höfe, auch öffnen Einrichtungen wie die Kita „Rolandspatzen“, die St. Bartholomäuskirche, die Stadtbibliothek, das Oschatzer Tor und das Tourismusamt ihre Pforten. Jetzt schon ein großes Dankeschön an die Leute, welche mit ihren Höfen ein wichtiger Teil sind und die Veranstaltung zu dem machen, was sie ist.

**Blicken Sie mit Stolz auf die vergangenen Jahre?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Auf alle Fälle, ja. Dankbar sind wir über die vielen Helfer und Unterstützer, die Einwohner von Belgern, die ihre Häuser schmücken und die Straßen mit Lichterketten und Tanne dekorieren.  
**SABINE DORN:** Gerade dieses Zusammengehörigkeitsgefühl macht die Veranstaltung aus – mit der weihnachtlichen Dekoration diese einmalige Stimmung in der Stadt zu erzeugen.

**Haben Sie erwartet, dass ihr „Baby“ Advent in den Höfen jemals erwachsen wird?**  
**SABINE DORN:** Ja, weil es etwas Besonderes ist! Die letzten Jahre verliefen so, wie wir es uns immer erträumt und vorgestellt haben. Unsere Erwartungen haben sich auf die Mitorganisatoren und nicht zuletzt unsere Gäste übertragen.  
**BÄRBEL KÖPKE:** Im Mittelpunkt steht die Weihnachtszeit



Sabine Dorn (l.) und Bärbel Köpke: „Die Vorfreude auf unsere Veranstaltung Advent in den Höfen steigt von Tag zu Tag.“ Foto: SWB/HL

wie sie früher einmal war. Dieses Gefühl wollen wir aufleben lassen. Ohne Kommerz, ohne viel Geld, dafür aber mit Freude an den einfachen Dingen des Lebens. Die besondere Stimmung und das anheimelnde Ambiente sind unsere Markenzeichen geworden. Darauf sind wir stolz! Und darauf, dass unsere Bemühungen so gut angenommen werden. Die Leute sind dankbar, wenn sie nach Belgern kommen.

**Was ist Ihr Erfolgsrezept?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Dass wir von Anfang an alles so beibehalten haben, trotz größer werdender Auflagen. Wir freuen uns jedes Mal über die vielen Besucher, vor allem auf die zahlreichen Stammgäste. Alle wissen den Hintergrund, Weihnachten so wie es früher einmal war, zu schätzen. Die Stimmung, die Ruhe, die besinnliche Zeit.

**SABINE DORN:** Alle Beteiligten lieben diese Atmosphäre und freuen sich das ganze Jahr darauf. Nach der Veranstaltung ist vor der Veranstaltung. Bereits im Februar gibt es erste telefonische Anfragen, und die Vorbereitungen beginnen allmählich anzulaufen.

**Wenn Sie in die Anfangszeit zurückschauen. Was hat sich verändert?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Wenig, auch das ist ein Erfolgsrezept. Im Prinzip sind die wenigen Veränderungen ein Garant – wir wollen alles so beibehalten. Unsere kleine, historische Altstadt verwandelt sich in eine glitzernde Weihnachtswelt.

**Auch die Kirche ist wieder eingebunden.**  
**SABINE DORN:** Richtig. In der St. Bartholomäuskirche beginnt bereits um 14 Uhr ein musika-

lisches Programm. Den ganzen Tag ist die Kirche geöffnet, lädt im Kerzenschein zur Einkehr, zum Innehalten und zum Abschalten vom Alltag.

**Ohne zusätzliche Helfer geht es nicht.**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Richtig. Unsere Ordner zeigen den Besuchern den Weg, Parkplätze sind ausgeschildert, die Fähre setzt an diesem Tag bis 23 Uhr über.

**Gab es rückblickend Höhepunkte, die unvergessen blieben?**  
**SABINE DORN:** So einfach lässt sich die Frage nicht beantworten. Neue Ideen, die dann umgesetzt werden und Zuspruch finden, sind für uns Höhepunkte. Ein Blick in unser Gästebuch gibt Auskunft, wie es unseren Besuchern gefallen hat. Wir hatten Gäste aus Spanien und Australien – die lieben Worte machen uns Mut.

**BÄRBEL KÖPKE:** Uns war und ist das warme und natürliche Licht, ohne Bling Bling, sehr wichtig. Die Leute sollen das Gefühl haben, dass die besinnliche Weihnachtszeit beginnt. Frei nach dem Motto: Alle Jahre wieder.

**Wie steht es um Unterstützung von offizieller Seite?**  
**SABINE DORN:** Die Stadt und der Bauhof unterstützen, wo sie können. Dazu können wir uns auf viele, nette Helfer verlassen.

**Was wird es in diesem Jahr Neues geben?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Als IG Altstadt Belgern haben wir in Roßmeyers Garten quasi unser Domizil gefunden. Im vergangenen Jahr schafften wir dort mit einem kleinen Weihnachtsmarkt ein neues Angebot. Die Gestaltung sorgte für Gänsehaut-Momente. Das natürlich-gedämpfte Licht lud zum Verweilen ein. So soll es auch in diesem Jahr wieder sein.  
**SABINE DORN:** Dort können wir uns präsentieren, schaffen durch die wunderschöne Atmosphäre einen neuen Anlaufpunkt. Kinder können sich wieder auf ein weihnachtliches Puppentheater freuen. Zu finden ist es in der Oschatzer Straße, bitte die Ausschilderung beachten.

**Wie lange wollen Sie noch die Verantwortung übernehmen?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Wir denken von Jahr zu Jahr, stellen uns auf jede neue Situation ein. Ich kann nicht loslassen (lacht). Aber die Gesundheit muss mitspielen.  
**SABINE DORN:** So einfach aufhören können wir nicht. Advent in den Höfen ist wie eine Sucht, wie eine Droge (lacht).

**Was bleibt zum Schluss noch zu sagen?**  
**BÄRBEL KÖPKE:** Wir freuen uns auf Winterwetter und natürlich viele, fröhliche Gäste.

**GESPRÄCH: H. LANDSCHREIBER**  
Advent in den Höfen in der Altstadt Belgern am Samstag, 29. November, ab 14 Uhr



## Hunderunde startet dieses Mal in Loßwig

**LOßWIG.** Die monatliche Hunderunde der Hundefreunde Nord-sachsen findet im Oktober am **Sonntag, 19. Oktober**, statt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr in Loßwig am Damm im Schiffsmühlenweg. Alle Zweibeiner sind mit ihren Vierbeinern herzlich willkommen.  
**FOTO: BERND NOACK**

## Ihr Zuhause in bestem Licht ANZEIGE

**TORGAU.** Plameco Torgau lädt zum Tag der offenen Tür am **Samstag, 25. Oktober, von 10 - 16 Uhr** in die Eilenburger Straße 36 nach Torgau. Dort erleben Interessierte, wie Plameco Decken Räume verwandeln.

Lassen Sie sich inspirieren und beraten, testen Sie die Lichtlösungen live. Verwandeln auch Sie Ihr Zuhause mit Plameco Torgau – Ihrem Spezialist für Decken mit integriertem Licht. **SWB**

## Faszinierende Pferdeshow in Riesa

**RIESA.** Europas beliebteste Pferdeshow kehrt zurück und gastiert mit dem neuen Programm „CAVALLUNA – Tor zur Anderswelt“ wieder in Riesa. Präsentiert wird eine spektakuläre neue Show, die das Publikum in geheimnisvolle Welten eintauchen lässt und eine magisch-fantastische Geschichte in der WT Energiesysteme Arena Riesa am 18. und 19. Oktober erzählt. **Die Termine in Riesa: Samstag, 18. Oktober, 14**

**und 19 Uhr sowie Sonntag, 19. Oktober, 13 und 17.30 Uhr.** 56 Pferde und herausragende Reiter aus neun verschiedenen Ländern erwecken die Magie zum Leben – gemeinsam mit einer hochkarätigen Tanzkompanie, emotionaler Musik und beeindruckenden Licht- und Spezialeffekten. **SWB**

➡ Weitere Informationen zur Show gibt es unter [www.cavalluna.com](http://www.cavalluna.com)

# Staunen über den Antike-Spiegel

Latein-Klasse 10 des JWG Torgau beim **SÄCHSISCHEN ANTIKE-TAG**

**LEIPZIG / TORGAU.** Dies lipiensis antiquitatis nobis valde placuit! Plötzlich sprechen wir alle am Torgauer Gymnasium Lateinisch, denn wir haben an der Universität Leipzig gelernt, in den Antike-Spiegel zu schauen. Wie sehr die Menschen der Antike mit ihren Vorlieben und auch ihren Sorgen uns in der aktuellen Zeit doch ähneln! Wie ist denn so ein Blick möglich? Am 12. September 2025 durften wir mit 300 weiteren Schülern aus ganz Sachsen den 4. Sächsischen Antike-Tag miterleben und staunten über das, was wir in dem genannten Antike-Spiegel sahen: Schon bei der ersten Vorlesung in einem beeindruckend großen und modern ausgestatteten Hörsaal überraschte uns Prof. Dr. Oliver Schelske mit dem Forschungsgegenstand, dem die Universität Leipzig gerade nachgeht: Klimaforschung - Frühgriechische Naturkonzepte. Unglaublich, dass das Bewusstsein dafür in der Antike schon so präsent war! Wie einflussreich und vielfältig waren eigensinnige Götter und Göttinnen in der Antike? Jedenfalls könnte die ägyptische Göttin Isis sich heute auf die Bühne stellen und „I’m every woman“ singen, denn, wie uns Jun.-Prof. Dr. Mario Baumann



Was zeigte ein Blick in den Antike-Spiegel? Foto: JWG

von der TU Dresden erklärte, vereinte sie verschiedene Göttinnen in sich, während sie angebetet wurde und sie hat sogar direkt auf Gebete geantwortet. Interessant war für uns zu entdecken, wie so ein Gebet abließ. Eine schöne Abwechslung zu den Vorlesungen waren die Seminare, die wir individuell in kleineren Gruppen besuchen konnten. Dabei lernten wir das älteste Gedicht in lateinischer Sprache

kennen, erfuhren etwas über Alexander den Großen, als jungen Mann, beschäftigten uns mit der Frage, warum der Mensch dichtet, hörten weibliche Stimmen in der lateinischen Dichtung und spürten auch fantastischen Tierwesen nach. Die Atmosphäre in den Seminaren war angenehm und locker. Alle Mitwirkenden waren sehr hilfsbereit und kompetent. Insgesamt war der Antike-Tag sehr gut organisiert und wir schätzen die Vorbereitungen, die für uns getroffen wurden. Sogar bei der Pausenversorgung hat man bestimmte Vorlieben berücksichtigt. Beeindruckt waren wir am Ende des Antiketags von Dr. Altmuth Merker, denn sie hat uns mit viel Hingabe die Herstellung von Papyrus und die Aufbewahrung von alten Schriften in der Universitätsbibliothek Leipzig nahegebracht. Wir haben uns an diesem Tag im gesamten Hochschulkomplex sehr wohlfühlt, obwohl es trotz des Lageplans manchmal nicht einfach war, in dem großen Areal die Räume schnell zu finden. Gratias vobis dicimus! Ad multos dies antiquitatis!

**KLASSE 10 LATEIN AM JOHANN-WALTER-GYMNASIUM TORGAU**

# Geschichten vom Leben und Sterben

Woche der Hospizarbeit vom **20. BIS 26. OKTOBER** an verschiedenen Orten Torgaus

**TORGAU.** Unter dem Motto: „Nimm dir Zeit!“ wird vom 20. bis 26. Oktober die Woche der Hospizarbeit ausgetragen. Veranstalter ist das St. Josef Hospiz Torgau im Röhrweg 19. Die täglichen Veranstaltungen werden an verschiedenen Orten ausgetragen. Die Woche startet **am Montag, 20. Oktober, ab 17 Uhr** im St. Josef Hospiz im Röhrweg 19 in Torgau (barrierefrei) mit „Trauer braucht Zeit – Trauerwege“. Am **Mittwoch, 22. Oktober**, liest Ingo Fischer **ab 18 Uhr** in der Wintergrüne 2 in Torgau (barrierefrei) aus seinem Buch „Frau Schuberts letzte Reise“. Der Film: „Sophia, der Tod & Ich“ von Charly Hübner wird am **Donnerstag, 23. Oktober, um 18 Uhr** im KAP-Kino Torgau, Straße der Jugend 14b

gezeigt. Zur Abschluss-Veranstaltung am **Sonntag, 26. Oktober, treten ab 17 Uhr** in der Aula des Johann-Walter-Gymnasiums Torgau (barrierefrei) die „TABUTANTEN“ mit ihrem Improvisationstheater „Sie werden Lachen, es geht um den Tod“ auf. An diesem Tag sind alle Teams der Aktionswoche mit ihren Informationsständen ab 15 Uhr vor Ort, stellen ihre Arbeit vor und kommen mit Interessierten ins Gespräch. **SWB**

➡ Fragen werden im Hospiz, **Telefon 03421 7761120 beantwortet, Platzreservierungen für die Abschluss-Veranstaltung werden unter Telefon 03421 721053, oder per E-Mail: [keller.carola@sachsen-medien.de](mailto:keller.carola@sachsen-medien.de) entgegen genommen.**

**Wollen Sie eine Anzeige schalten?** Unser Mediaberater unterbreitet Ihnen gern ein Angebot. **Carsten Brauer**, Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999

### ...aus ALT wird NEU

Renovierung von Treppen, Türen, Küchen

**Wir machen auch NEU:** Haustüren, Fenster, Türen, Fußböden & Decken

Seit 37 Jahren Ihr Tischlermeister vor Ort.

Tischlermeister Klaus Ruick 03048 Cottbus Am Priorgraben 2 Tel. (03 55) 2 02 04 Rahnsdorf 6, 04916 Herzberg Tel. (0 35 35) 58 50 [info@tischler-ruick.de](mailto:info@tischler-ruick.de) • [www.tischler-ruick.de](http://www.tischler-ruick.de)

**RUICK** ZEICHEN FÜR QUALITÄT

Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Weidenhain Weidenhain, 21.10.2025

### Einladung

Am Mittwoch, dem **05.11.2025** findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Weidenhain statt. Alle Feld- und Waldeigentümer der Gemarkung Weidenhain sind dazu recht herzlich eingeladen. Beginn: **19.00 Uhr** Ort: **Arche Weidenhain**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
2. Rechenschaftsbericht über das Jagdjahr 2022/25
3. Kassenbericht 2022/25 bzw. Bericht Rechnungsprüfer
4. Bericht der Jagdpächter
5. Diskussion zu den Tagesordnungspunkten 2, 3 und 4
6. Bestätigung des Rechenschafts- und Kassenberichtes sowie Bestätigung des Kassenprüfungsberichtes
7. Beschluss Verwendung Reinertrag
8. Entlastung des Vorstandes, Entlastung Schatzmeister und des Rechnungsprüfers
9. Wahl der Wahlkommission
10. Wahl des Vorstandes
11. Haushaltsplan 2025/26
12. Diskussion und Beschluss zum Haushaltsplan 2025/26
13. Wahl Rechnungsprüfer
14. Verschiedenes
15. Schlusswort

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung sind alle Landeigentümer zu einem gemeinsamen Jagdessen eingeladen. Die Veröffentlichung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2025/26 erfolgt ab 12.11.2025 für 2 Wochen in den öffentlichen Schaukästen in Weidenhain. Bei Verhinderung können sich Jagdgenossen durch eine volljährige Person vertreten lassen. Dazu ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich. Der Bevollmächtigte darf nur einen Jagdgenossen vertreten. Neuzukäufe sind durch einen Grundbuchauszug nachzuweisen.



Ich bitte um Ihre Teilnahme.  
Kühne Jagdvorstandsvorsitzender



Stollen-Vorbestellungen

**BELGERN.** Das Backteam des Fördervereins der St. Bartholomäuskirche Belgern beteiligt sich wieder an der Veranstaltung „Advent in den Höfen“ mit den beliebten Stollen. Das eingenommene Geld wird komplett gespendet zur Restaurierung der Orgel in Belgern. Die Stollen werden alle per Hand im Klosterhof gebacken. Folgende Sorten stehen zur Verfügung: Butter-, Nougat-, Mohn-, Quark-, Kirsch- und Marzipanstollen – auch ohne Rosinen bestellbar. **SWB**

Bestellungen möglich bis 31. Oktober bei Sophie Erdmann per Telefon 0174 6910216 (auch per WhatsApp), Abholung am 1. November am späten Nachmittag im Klosterhof Belgern.

Im Namen Frank Zappas

**TORGAU.** Am Freitag, 17. Oktober, ab 20 Uhr spielen FRANK OUT! feat. Napoleon Murphy Brock ein Tribute to FRANK ZAPPA in der Torgauer Kulturbastion. Seit 2014 stehen mit Frank Out! wieder vier Original-Mitglieder der deutschen Zappa-Institution Sheik Yerbouti (1992 bis 2011) erfolgreich gemeinsam auf der Bühne. Frank Out! stehen weiterhin für ein Feuerwerk aus Zappa-Klassikern, treibenden Rocknummern und wilden Jazz-Improvisationen. Der schon berühmte zappaeske Humor und die Fähigkeit der Band Zappas Songs zeitgemäß zu interpretieren und weiterzuentwickeln werden auf der Bühne nicht zu kurz kommen. **SWB**

Sonntags-Matinée im Kino

**TORGAU.** Am Sonntag, 26. Oktober, wird ab 12 Uhr im Rahmen der Sonntagsmatinée im Kino der Torgauer Kulturbastion der Film „Buena Vista Social Club“ gezeigt. In ihrer kubanischen Heimat sind sie Legende, die Musiker Compay Segundo, Rubén González, Ibrahim Ferrer, Omara Portuondo und Eliades Ochoa. Wim Wenders begleitete die Gruppe während ihrer Konzerte in Amsterdam und New York. In der Reihe werden Klassiker, Filme, die bewegen oder Kinogeschichte geschrieben haben, gezeigt. Im Ticketpreis enthalten ist ein Glas Prosecco, Orangensaft oder eine Tasse Kaffee. Mehr Veranstaltungen auf: www.kulturbastion.de; Reservierungen 03421 737610. **SWB**

Kreativ-Wettbewerb

**TORGAU.** Unter dem Motto: „Der Wald kommt in die Stadt“ mit den Preisträgern des Kreativ-Wettbewerbs zum 8. Nordsächsischen Waldfest vom Staatsbetrieb Sachsenforst Forstbezirk Taura präsentieren Schüler der Schulen Nordsachsens wie das Johann-Walter-Gymnasium Torgau, die Oberschule Mockrehna „Pumphut“ und die Grundschule Mockrehna ihre neuesten Kunstwerke auf den einzelnen Etagen und in verschiedenen Stationen des Kreiskrankenhauses Torgau. Die Vernissage zur Ausstellung findet am Mittwoch, 22. Oktober, um 15 Uhr im Foyer des Kreiskrankenhauses „Johann Kentmann“ gGmbH Torgau statt. Besucher sind willkommen. **SWB**

Fischfest mit Fischkönigin

**LANGENREICHNABACH.** Das 22. Langenreichenbacher Fischfest wird am Sonntag, 19. Oktober, am Ausbildungszentrum der Mini- und Jugendfeuerwehr des Ortes ausgetragen. Los geht es 9 Uhr mit der Abholung der amtierenden Fischkönigin Antje I. und der neuen Fischkönigin Vanessa I. durch den Präsidenten und sein Gefolge. Um 9.45 Uhr wird das Fischfest feierlich eröffnet, danach erfolgt der erste Fangzug. Ab 11 Uhr gibt es die legendäre Fischsuppe, Karpfen frisch aus dem Rauch und dem Backofen sowie frische Roster vom Grill, dazu die passenden Getränke. Karpfen wird ganztägig, auch küchenfertig, verkauft. Ab 16 Uhr findet eine Verlosung statt. Die Freiwillige Feuerwehr Langenreichenbach freut sich auf viele Besucher. **SWB**

Mit viel Gefühl

ANGEBOT IM O-M-A spricht die Generationen an



**ARZBERG.** Unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“ stand unlängst ein generationenübergreifender Nachmittag im Ostelbischen Mehrgenerationenhaus Arzberg (O-M-A). Mit viel Gefühl und voller Tatendrang wurden kleine Trösterkissen in Herzform, Portkissen mit Klettverschluss und Blumen-Hand-

schmeichler für die Patienten des Kreiskrankenhauses Torgau gefertigt. „Wir freuen uns über den Zuspruch der Helferinnen und Helfer, ohne sie würden derlei Projekte niemanden erreichen“, erklärt Hausleiterin Claudia Richter abschließend.

FOTO: PRIVAT

HALLO BABY

**Lara**  
Geburtsdatum: 29.09.2025  
Geburtszeitpunkt: 15:17 Uhr  
Geburtsgröße: 50 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3200 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Beilrode  
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

**Ursel**  
Geburtsdatum: 30.09.2025  
Geburtszeitpunkt: 00:15 Uhr  
Geburtsgröße: 52 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3530 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Schildau  
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

**Emil Ruhnow**  
Geburtsdatum: 02.10.2025  
Geburtszeitpunkt: 18:52 Uhr  
Geburtsgröße: 54 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 4430 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Mehderitzsch  
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

**Meta Heide Lehmann**  
Geburtsdatum: 06.10.2025  
Geburtszeitpunkt: 07:39 Uhr  
Geburtsgröße: 52 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3540 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Battin  
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

**Clara Maria Friedrich**  
Geburtsdatum: 09.10.2025  
Geburtszeitpunkt: 05:23 Uhr  
Geburtsgröße: 51 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3520 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Strehla  
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

Kinoabend und Hoffest

**NEIDEN.** Was hält das Herbstprogramm im Bürgerhaus Neiden parat? Am Dienstag, 21. Oktober, um 19 Uhr einen Kinoabend: Es wird der Film mit Hape Kerkeling, in dem es um das Pilgern geht, gezeigt. Am Samstag, 25. Oktober, lockt ab 15 Uhr das 2. Hoffest an das Bürgerhaus mit Kaffee und Ku-

chen, Leckereien vom Grill, einem Nachmittagsprogramm mit den Kita-Kindern und dem Elsner Faschings-Club (EFC), dazu Kürbisschnitten unter Aufsicht, Tanzmusik und Lagerfeuer ab 18 Uhr. Es laden ein die Freiwillige Feuerwehr Neiden und die IG Bürgerhaus Neiden. **SWB**

NEU & ZUSÄTZLICH ZU DEN BEWÄHRTEN ANGEBOTEN DES ASB

# Spezialisierte Wundversorgung für chronische und akute Wunden

MIT GANZHEITLICHEM ANSATZ UND DEM EXTRA AN ZEIT FÜR DEN PATIENTEN

Wir begleiten Sie bis zur **vollständigen Abheilung** der Wunde.

Unser Ziel ist es, ein optimales Wundheilungsumfeld zu schaffen, **Rückfälle zu vermeiden** und Ihnen Sicherheit im Alltag zu geben. **Wir nehmen uns Zeit für Sie.**

**Wann ist eine spezialisierte Wundversorgung sinnvoll?**

- wenn Ihre Wunde seit mehr als 4 Wochen nicht abheilt oder immer wiederkehrt
- wenn Schmerzen oder Infektionen auftreten

**SCHNELL UND UNKOMPLIZIERT – NEHMEN SIE KONTAKT ZU UNS AUF**

03421 731630 [asb-wundversorgung@asb-to.de](mailto:asb-wundversorgung@asb-to.de)

## ASB-SOZIALSTATION TORGAU

Pflege & Pflegeberatung • Hausnotruf • Wundversorgung

Wer Lust hat sich weiterzuentwickeln und gleichzeitig auf ein kollegiales Team und sichere Perspektiven setzt, ist bei uns genau richtig.

[WWW.ASB-TO.DE](http://WWW.ASB-TO.DE)

## Arbeiter-Samariter-Bund

Kreisverband Torgau-Oschatz e.V.

**WUNDEXPERTINNEN**  
Evelin Bauer & Nadine Wystrach

**Wir helfen hier und jetzt.**  
Und im gesamten Altkreis Torgau-Oschatz.



# sz-Reisen ist „Deutschlands Qualitäts-Sieger“ in der Kategorie Busreisen

Deutsches Institut für Service-Qualität und ntv vergeben das **QUALITÄTSSIEGEL** zum ersten Mal

**DRESDEN.** „Wenn einer eine Reise tut ...“ dann sollte er das künftig mit sz-Reisen tun. Warum? Weil das Unternehmen in der Kategorie Busreisen „Deutschlands Qualitäts-Sieger“ ist. Dieser Preis wurde jetzt erstmals gemeinsam vom Deutschen Institut für Service-Qualität und dem Nachrichtensender ntv vergeben. „Diese Würdigung stellt für uns einen bedeutenden Meilenstein dar – nicht nur als Anerkennung durch eine neutrale und renommierte Instanz, sondern vor allem als Bestätigung unserer täglichen Arbeit für unsere Reisegäste“, freut sich Axel Schmidt, Geschäftsführer von sz-Reisen. „Hinter dem Erfolg steht ein starkes Team aus engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie aus zuverlässigen Geschäftspartnern, die mit großem Einsatz, Herzblut und einem feinen Gespür für die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden Tag für Tag ihren Beitrag leisten. Ihnen gilt unser besonderer Dank.“ Gewürdigt wurde die hohe Qualität der Reisen, Zuverlässigkeit, Service und Kundenzufriedenheit. Stammgäste von sz-Reisen schätzen insbesondere das ausgewogene und vielseitige Ausflugsprogramm, den Rundum-Service vor und während der Reise und nicht zuletzt den inkludierten Haustürtransfer bei fast allen Reisen.



Axel Schmidt und Janine Zado, beide Geschäftsführer der SZ-Reisen & Service GmbH

Foto: sz-reisen

**WARUM GIBT ES DEN AWARD?**  
Wer Kunden an sich binden und von sich überzeugen will,

muss hohe Qualität bieten. Denn Verbraucherinnen und Verbraucher sind heute eher bereit, für Qualität zu bezahlen

- denn sie ist schließlich ein Versprechen für Wertigkeit und Verlässlichkeit. Genau hier setzt der neue Award an: Er

zeichnet Unternehmen aus, die mit besonderer Qualität punkten. Und er benennt, welche Unternehmen in Sachen Quali-

tät das halten, was sie versprechen. Die Ergebnisse stellen eine wichtige Orientierungshilfe für die Verbraucher dar.

## WIE ERFOLGTE DIE ANALYSE?

Um die Vielfalt der deutschen Wirtschaft widerzuspiegeln, gibt es das Siegel in 66 Kategorien von A(Autoreifen) bis W(Wohnwagen/Wohnmobile). Je nach Größe der Branche und Anzahl der bewerteten Anbieter wurden bis zu drei Preisträger pro Kategorie ausgezeichnet. Die Verbraucherbefragung fand online statt, insgesamt 43.467 abgegebene Kundenmeinungen bilden die Grundlage für die Auszeichnung der Qualitäts-Sieg.

## ÜBER SZ-REISEN

Die SZ-Reisen & Service GmbH ist ein Unternehmen der DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG aus Dresden. Das sz-Reisen-Team mit seinen erfahrenen Reisefachleuten veranstaltet seit über 30 Jahren Bus-, Flug- oder Wanderreisen, Flussreisen und Kreuzfahrten, Kururlaub oder Events zu den schönsten Zielen weltweit. Dabei kommen die Gäste überwiegend aus Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Großen Wert wird zudem auf Transparenz gelegt, verspricht Geschäftsführer Axel Schmidt: „Die allermeisten Leistungen unserer Reisen sind im Gesamtpreis schon enthalten. Und wenn Tickets oder Ausflüge in seltenen Fällen extra zu bezahlen sind, steht das als deutlicher Hinweis im Programm.“

[www.sz-reisen.de](http://www.sz-reisen.de)

## Selbsthilfe-Werkstatt

**REGION.** Die Mobile Jugendarbeit Laußig, Doberschütz und Mockrehna lädt junge Menschen ein, an der kostenfreien Fahrrad-Selbsthilfewerkstatt teilzunehmen. Das Angebot findet jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr im Hof des Jugendhauses Poly im Windmühlenweg 16 in Bad Dübau statt. In der Selbsthilfewerkstatt haben Jugendliche die Möglichkeit, ihre Fahrräder zu reparieren und Wartungsarbeiten durchzuführen. Das Angebot richtet sich an alle, die Spaß am Schrauben haben. Die Mobile Jugendarbeit ist ein Angebot des Diakonischen Werks Delitzsch/Eilenburg e.V. **SWB**

Infos bei Michael Marschall unter Telefon 0173 4176220 oder per E-Mail [mobile-jugendarbeit@diakonie-delitzsch.de](mailto:mobile-jugendarbeit@diakonie-delitzsch.de)

## Kosmische Brocken

**TORGAU.** Am Freitag, 17. Oktober, um 17.30 Uhr zeigt die Kulturbastion Torgau die Musikdokumentation „Kosmische Brocken – Frank Zappa und die Deutschen“. Regisseur Jörg Wulf wird persönlich anwesend sein. KOSMISCHE BROCKEN erzählt die Geschichte von Musikliebhabern, die in West- wie Ostdeutschland in ihrer Jugend von einem hartnäckigen „Zappa-Virus“ befallen wurden. Besonders in der DDR war die Begeisterung für Frank Zappa mehr als nur Leidenschaft – sie war für viele ein Ausweg aus den politischen und gesellschaftlichen Zwängen. **SWB**

Weitere Informationen sowie den Trailer zum Film unter: [www.kosmische-brocken.de](http://www.kosmische-brocken.de)

## Wollen Sie eine Anzeige schalten?

Unser Mediaberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot.

**Ich bin für Sie da.**  
**Carsten Brauer**  
Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999 • E-Mail: [brauer.carsten@sachsen-medien.de](mailto:brauer.carsten@sachsen-medien.de)

## Wer hat Lust auf Jugendarbeit?

**BAD DÜBEN.** Das Jugendhaus Poly in Bad Dübau sucht ab sofort engagierte Ehrenamtliche, die Freude daran haben, junge Menschen im Alter von 14 bis 21 Jahren aktiv zu begleiten. Ob mit kreativen Ideen, handwerklichem Geschick oder musikalischem Talent – jede helfende Hand ist herzlich willkommen. Gesucht werden Menschen, die sich regelmäßig Zeit nehmen möchten, um gemeinsam mit Jugendlichen Projekte zu gestalten. Willkommen sind alle, die gerne musi-

zieren, tanzen, gärtnern, spielen, kochen oder sich handwerklich oder kreativ einbringen möchten. Besonders erwünscht ist ein verbindlicher Einsatz von drei Stunden pro Woche oder mindestens alle 14 Tage. **SWB**

Kontakt: Nancy Marschall, Tel.: 0151 16350634 und Daniel Kampfmeier, Tel.: 0152 09980478 oder per E-Mail: [jugendarbeit-bad-dueben@diakonie-delitzsch.de](mailto:jugendarbeit-bad-dueben@diakonie-delitzsch.de)

## Nachrichten Werkstatt

**ARZBERG.** Im Ostelbischen Mehrgenerationenhaus Arzberg wird am Montag, 24. November, von 10 bis 12 Uhr eine Smartphone-Einstiegskurs ausgetragen. Die Nachrichten Werkstatt vermittelt Medienwissen kompakt. **SWB**

Mehr erfahren und anmelden per Telefon 034222 48008, oder per E-Mail: [nachrichtenwerkstatt@arbeit-und-leben.eu](mailto:nachrichtenwerkstatt@arbeit-und-leben.eu)

## Kostproben von Schokolade und Wein

**GENIEßERSTÜNDCHEN** im TIC in Torgau



Leckeres kommt beim Genießerstündchen auf den Tisch. Foto: TIC

**TORGAU.** Zu einem Genießerstündchen wird am **Donnerstag, 13. November, ab 18.30 Uhr** geladen. Probieren Sie zum abendlichen Genießerstündchen kulinarische Köstlichkeiten der Region. Sie können sich auf Kostproben von Wein, Likör, Brotaufstrichen, herzhaften und süßen Snacks freuen. In lockerer Runde erfahren Sie ganz nebenbei Geschichten über Herstellung, Herkunft und Besonderheiten der Leckerbissen. Treff: Torgau-Informations-Center, Markt 1. Die für den 23. Oktober angesetzte Auflage des Genießerstündchens ist restlos ausverkauft. **SWB**

Anmeldung erforderlich: per E-Mail [info@torgau-tourismus.de](mailto:info@torgau-tourismus.de) oder telefonisch unter 03421 70140

# JEDER STECKER ZÄHLT!

## Deutschland sammelt E-Schrott

# ES IST EBEN NICHT ALLES FÜR DIE TONNE!

Entsorge deinen E-Schrott auf dem Wertstoffhof oder im Handel. Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft.

## e-schrott-entsorgen.org

WEITERE INFOS HIER

Herausgeber: Stiftung Elektro-Altergeräte e.V. Nürnberg



# Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53

Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777

Silvia Böhme

Torgauer Str. 34

04874 Belgern-Schildau

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM



Inhaber  
Siegfried Böhme

*Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, damit wir ein weises Herz erlangen. (die Bibel, Psalm 90)*

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

# Karl-Otto Soldner

\* 07.11.1940    † 10.10.2025

In stiller Trauer

**Seine Tochter Doreen Heide mit Familie  
seine Tochter Cindy Schulz mit Familie  
im Namen aller Angehörigen**

Die Beerdigung findet am Samstag, dem 25.10.2025 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Süptitz statt.



*Höfner Bestattungen GmbH*

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um ihn und sprach: Komm heim*

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann und Bruder, unserem Opa, Uropa und Onkel

# Antonius Axenti

\* 23.03.1943    † 30.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Ehefrau Marlis  
Dein Bruder Alfred mit Angelika  
Deine Enkelin Susann mit Mathias  
Dein Enkel Nico mit Marleen  
Deine Urenkel Mila, Oskar, Lilly, Luca, Lenny und Josephine  
Deine Nichten und Neffen  
sowie Fred Stark**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 25.10.2025 um 13.00 Uhr auf dem Kirchfriedhof in Sitzenroda statt.

Sitzenroda, im September 2025



*Weinert Bestattungen GmbH*

DANKSAGUNG

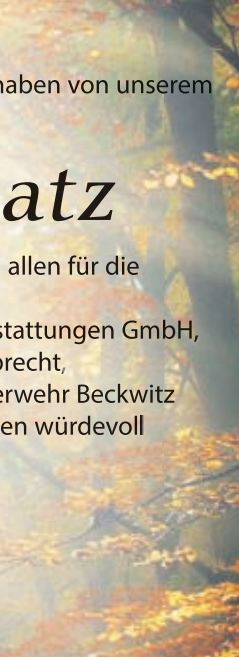
Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem Sohn, Bruder und Cousin

# André Garnatz

möchten wir uns auf diesem Weg bei allen für die aufrichtige Anteilnahme bedanken. Besonderer Dank gilt der Weinert Bestattungen GmbH, dem Gemeindepädagogen Herrn Albrecht, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Beckwitz sowie der Gaststätte Heidekoch für den würdevoll gestalteten Abschied.

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Eltern  
im Namen aller Angehörigen**

Beckwitz, im Oktober 2025



*Weinert Bestattungen GmbH*



*Im Leben ein Abschied.  
Im Herzen für immer.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer geliebten Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

# Gerda Naumann

geb. Kliem

\* 03.03.1930    † 11.09.2025

möchten wir uns bei allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sehr herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung  
**Ihre Kinder Volker und Diana mit Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Beilrode, im Oktober 2025

*Höfner Bestattungen GmbH*

# Bestattungshaus Eulitz

*Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.*

Promenade 4b, 04860 Torgau, Tel. 03421 7783510

Liebersee 16, 04874 BELGERN, Tel. 034224 49220  
Elbstraße 11, 04874 BELGERN, Tel. 034224 424575  
Leipziger Str. 81, 04880 DOMMITZSCH, Tel. 034223 40591

www.bestattungshaus-eulitz.de



DANKSAGUNG

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner Mutti, Schwiegermutter, unserer Omi und Uromi

# Erika Bär

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die liebevolle Anteilnahme auf vielfältiger Weise bedanken.

Unser besonderer Dank gilt

- der Pflegeeinrichtung „Weißes Ross“ Belgern
- der Weinert Bestattungen GmbH Torgau
- der Rednerin Ramona Schneider sowie
- der Gaststätte „Zur schönen Buche“ Preuß

In Liebe  
**deine Tochter Ilona**



HERZLICHEN DANK

allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevollen Zeichen der großen Anteilnahme, Verbundenheit und Freundschaft, die uns zum Abschied von meiner lieben Frau und unserer lieben Mutter

# Ingrid Krieg

entgegengebracht wurden.

In liebevoller Erinnerung  
**Dein Walter und Kinder  
mit Familien**

Beilrode, im September 2025



*Weinert Bestattungen GmbH*



*„Wenn im Kreis der Lebenswelt das Blatt zurück zur Erde fällt, kehrt es zum Ursprung nur zurück und findet dort sein stilles Glück.“*

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben

# Dietmar Kluge

\* 23.09.1962    † 04.10.2025

**In stiller Trauer**  
Deine Mutti Elfriede  
Dein Bruder Hans-Jürgen  
Karsten und Andreas  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, den 08.11.2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Zwethauer Straße in Beilrode statt.

Beilrode, im Oktober 2025

*Bestattungshaus Böhme*

ZUM GEDENKEN

an unsere lieben verstorbenen Eltern und Großeltern

## Rosemarie Neumann

\* 09.07.1941  
† 18.10.2005

20 Jahre

## Alfred Neumann

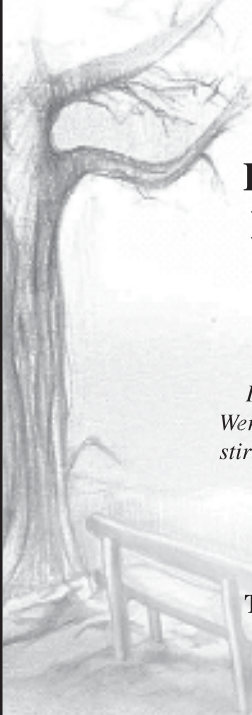
\* 03.09.1940  
† 21.02.2010

15 Jahre

*Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt. Und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben.*  
*Joh. 11, 25-26*

**Wir vermissen Euch!**  
**Tochter Annett Christin Neumann  
Enkelin Nicole Seelent**

Wismar, Chemnitz 2025



Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme und Verbundenheit durch Wort, Schrift und Geldspenden sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank. Es war uns ein Trost zu erfahren, wie viel Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Unser besonderer Dank gilt:

- der Arztpraxis Dr. Hahnwald
- dem Pflegedienst Erika Thyroff
- dem Renaissance Pflegedienst Torgau
- dem ambulanten Palliativnotdienst Torgau
- der Gärtnerei Golda für den stilvollen Grabschmuck
- der Höfner Bestattungen GmbH, insbesondere Herrn Höfner für seine tröstenden Abschiedsworte
- allen Nachbarn und Bekannten, die uns stets hilfreich zur Seite standen.

IN LIEBE UND DANKBARKEIT  
**Marianne Reichelt  
im Namen aller Angehörigen**

Döbrichau, im Oktober 2025



*Höfner Bestattungen GmbH*

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Tante und Cousine

# Annelies Wodara

geb. Lange

geb. 3.8.1934    gest. 12.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
**Dein Sohn Siegmart mit Familie  
Dein Sohn Holger mit Familie  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



*Bestattungshaus Eulitz*



*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Tief bewegt von der großen Anteilnahme beim Abschied von meinem Sohn und Bruder

# Sven Rippel

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

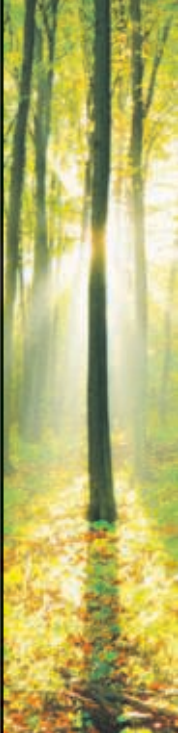
Ein besonderer Dank geht an

- ITS Torgau und St. Georg Leipzig
- Bestattungshaus Eulitz
- Blumengeschäft A. Lehmann

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Mutti Sibille  
Dein Bruder Maik  
im Namen aller Angehörigen**

Belgern, im Oktober 2025

*Bestattungshaus Eulitz*



*Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen, ist doch voller Trauer unser Herz. Dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser größter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

# Alexander Fuchs

\* 09.03.1931    † 08.10.2025

In stiller Trauer  
**Tochter Monika mit Uwe  
Sohn Eckehard mit Antje  
Sohn Harald mit Petra  
Enkelinnen Jana, Christin mit Oliver,  
Alexandra mit Christian, Julia mit Gordon,  
Franziska mit Martin  
Urenkelinnen Sophie und Betty, Urenkel Tom  
im Namen aller Angehörigen**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Sitzenroda, im Oktober 2025

*Weinert Bestattungen GmbH*

*Gemeinsam, das war unser Wort - doch dann kam der Tag und du gingst fort.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel

# Harry Braune

\* 14.4.1939    † 10.10.2025

**Deine Doris  
Dein Sohn Gerd mit Elke und Jakob  
Dein Sohn René  
Dein Enkel Julien mit Britta und Jorvar  
Deine Enkelinnen Penelope und Vada  
sowie Ronny, Lisette, Amy und Terence**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, den 1.11.2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Blumberg, Falkenberger Straße, statt.

Blumberg, im Oktober 2025



*Bestattungshaus Böhme*



# Vorstellungs-Gottesdienst

**PFARRER CHRISTOPH GRAMZOW** stellt sich dem Amt des neuen Superintendents und ist Meilenstein zu gemeinsamen Weg in die Zukunft



Pfarrer Dr. Christoph Gramzow aus Bad Schmiedeberg FOTO: PRIVAT

**TORGAU.** Der Nominierungsausschuss (bestehend aus Mitgliedern der Kreissynoden Kirchenkreis Torgau-Delitzsch und Kirchenkreis Bad Liebenwerda) für die Suche eines neuen Superintendents für den zukünftigen neuen Kirchenkreis hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, einen Bewerber zu einem Vorstellungs-Gottesdienst einzuladen. Präses Dieter Roth (Kirchenkreis Torgau-Delitzsch) und Präses Ralf Hellriegel (Kirchenkreis Bad Liebenwerda) laden herzlich am **Sonntag, 26. Oktober, um 13 Uhr in die Schlosskapelle zu Torgau** zum Gottesdienst ein. Pfarrer Dr. Christoph Gramzow aus Bad Schmiedeberg wird sich mit und in diesem Gottesdienst vorstellen. Dieser Vorstellungs-Gottesdienst ist für beide Kirchenkreise ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einem gemeinsamen Weg in die Zukunft. Nach dem Gottesdienst wird es Gelegenheit für Fragen an Pfarrer Christoph Gramzow geben. Der Ort: Torgau wurde bewusst gewählt, weil Torgau der künftige Sitz der Superintendentur sein soll und rein zufällig auch in der Mitte der beiden Kirchenkreise liegt. „Wir freuen uns, diesen Vorstellungsgottesdienst in der Schlosskapelle, einem so historischen Gotteshaus gemeinsam feiern zu können. Martin Luther hat diese Kirche als erste evangelische Kirche selbst geweiht“, so Andreas Bechert, Öffentlichkeitsbeauftragter im Kirchenkreis Torgau-Delitzsch abschließend.

**SWB**

**Mehr Infos auf:**  
[www.kirche-in-nordsachsen.de](http://www.kirche-in-nordsachsen.de)

# Qualität statt Quantität

**HOHE STANDARDS** bei der Diakonie in Sachen Kita-Betreuung

**LANDKREIS.** Auf dem vor kurzem ausgetragenen Diakoniesonntag in Torgau erwähnte Geschäftsführer Tobias Müncher-Paulig in seinem Bericht, dass die Diakonie im Verbund Nordsachsen über 1.000 Kita-Plätze in ihren Einrichtungen zählt und anbietet. Aufgrund des anhaltenden Geburtenrückgangs in Deutschland stehen momentan in allen Einrichtungen freie Plätze zur Verfügung. Sina Weidler, Fachbereichsleitung der Kindertagesstätten weiß um das Problem und kennt auch dessen Ursachen. Sina Weidler: „Das bei uns immer weniger Kinder das Licht der Welt erblicken, hat mehrere Gründe. Dazu gehören der Wertewandel in der Gesellschaft, die vielfältigen Krisen wie der Krieg in der Ukraine oder die steigende Inflation und auch der viel umstrittene Klimawandel. Dies alles rückt den Kinderwunsch bei jungen Paaren immer mehr in den Hintergrund.“ Betrachtet man die Geburtenraten in Deutschland, dann wird dies deutlich an den Zahlen. 2016 waren es 792.000 Geburten; 2025 rechnen die Statistiker mit

630.000. Der Trend ist weiter fallend. Lediglich während der Corona-Krise gab es 2021 mit 795.000 Geburten ein unerwartetes und einmaliges Jahreshoch – der sogenannte „Corona-BabyBoom“. Summa summarum beträgt das Defizit aus den letzten 10 Jahren rund 20 Prozent. Die meisten Kindertagesstätten werden von sogenannten „Freien Trägern“ – wie z. B. der Diakonie bewirtschaftet. Derzeit kämpfen viele Träger mit den zurückgehenden Kinderzahlen. Man hört von befristeten Verträgen, welche auslaufen, von Stundenanpassungen mittels Änderungskündigungen und von Kitas im Landkreis, die aufgrund der Kitabedarfsplanung vom Netz genommen wurden. „Derzeit steht nicht im Raum, dass eine unserer diakonischen Einrichtungen geschlossen wird, da alle unsere Einrichtungen in der Bedarfsplanung des Landkreises gelistet sind“, so Sina Weidler. Entlassungen soll es im Diakonischen Werk nicht geben. „Damit wir keinen Mitarbeitenden verlieren, erwarten eine größere Flexibilität der Kollegen was den Einsatzort

und den Stundenumfang angeht.“ So kann es vorkommen, dass man für einen gewissen Zeitraum in eine andere Kita umgesetzt wird und Neueinstellungen nur mit 20 oder 25 Stunden die Woche befristet werden müssen. Sina Weidler: „Wichtig ist uns, dass qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen zum Einsatz kommen. Wir setzen bewusst auf unser Konzept und die Qualität unserer Arbeit!“ Dieses Konzept kommt auch bei den Mitarbeiterinnen gut an – die Fluktuation ist bei der Diakonie sehr gering. Und unter Qualität ist auch das Leitbild der Diakonie zu verstehen und dessen Umsetzung in allen Einrichtungen. Die Diakonie ist eng mit der Evangelischen Kirche verbunden, sie ist ihr offizieller Wohlfahrtsverband. Sie ist nicht nur eine Organisation, die von der Kirche unterstützt wird, sondern ein ureigener Teil der Kirche, der den Glauben durch konkretes, soziales Handeln sichtbar macht.

**SWB**

**Weitere Infos unter** <https://www.diakonie-delitzsch.de/organisation/leitbild-der-diakonie/>

# Evangelische Gottesdienste

**REGION.** Gottesdienste im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch am **Sonntag, 19. Oktober** (18. Sonntag nach Trinitatis) – Folgende Gemeinden laden zu Gottesdiensten oder Andachten ein: KLITZSCHEN 10 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl; ROITZSCH 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl; SITZENRODA 10 Uhr Erntedankfrühstück in der Kirche, SÜPTITZ 14 Uhr Gottesdienst und TORGAW Schlosskirche 10.30 Uhr Gottesdienst; ZWETHAU 10 Uhr Tischgottesdienst.

**Mehr Infos:**  
[www.kirche-in-nordsachsen.de](http://www.kirche-in-nordsachsen.de)

# In Trauer nicht allein bleiben

**REGION.** Der Ambulante Hospizdienst Torgau bietet zweimal im Monat ein offenes, kostenfreies Trauercafé an verschiedenen Standorten an. Dieses Angebot richtet sich an alle Trauernden, die in einem geschützten Rahmen den Austausch mit anderen Betroffenen suchen und neue Kontakte knüpfen möchten. Die Trauercafés erwarten Interessierte immer von 17 bis 19 Uhr **am 1. Mittwoch im Monat in Torgau**, Röhrweg 19 (in den Räumen des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef Torgau) und **am 3. Montag im Monat in Mockrehna**, Schildauer Straße 2a (in den Räumen des Seniorenzentrums).

**Weitere Infos unter der Telefonnummer 0151 12284193.**



Ich bin nur eine kleine Welle im Ozean. Die Welle kommt und geht. Der Ozean bleibt, ist immer da.

# Offenes Angebot für Trauernde

**ARZBERG.** An jedem **4. Dienstag im Monat**, findet in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im Ostelbischen Mehrgenerationenhaus Arzberg (O-M-A) in der Straße der Jugend 1c ein offenes, kostenfreies Angebot für alle Trauernden statt. Es ist Zeit für Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck – zu Gast sind die Trauerbegleiter des Ambulanten Hospizdienstes St. Josef in Torgau.

# Kein Trauercafé am 20. Oktober

**MOCKREHNA.** Am **Montag, 20. Oktober**, findet in Mockrehna kein Trauercafé statt, da diese Woche ganz unter dem Motto Hospizarbeit steht und jeden Tag zum Thema eine andere Veranstaltung angeboten wird.

**SWB**

Ein schwerer Gang braucht Beistand.

Die letzte Fahrt hinein ins Licht.  
Du hast deine Koffer gepackt. Wir begleiten dich zum Bus, wünschen dir eine schöne Reise.  
Du steigst hinein, winkst uns zu. Der Bus fährt los. Wohin, weißt nur du.



Danke für viele schöne Erinnerungen.

**Hans Petzold**

\* 17.1.1940 † 9.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Enkel Markus und Viktoria mit Familien im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung ist am Sonnabend, dem 1. November 2025, um 13 Uhr auf dem Friedhof in Belgern.

Bestattungshaus Eulitz

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

**Andreas Wötzel**

geb. 7.11.1960 gest. 5.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

**Deine Sylvia**

**Dein Sohn Marcel mit Stephanie und Enkelkinder**

**Deine Tochter Nicole mit Stefan und Enkelkinder**

**Deine Schwester Angelika mit Christian und Kinder im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Zinna, im Oktober 2025

Bestattungshaus Eulitz



# Demenz-Stammtisch

**ARZBERG.** Im Ostelbischen Mehrgenerationenhaus Arzberg (O-M-A) in der Straße der Jugend 1c wurde ein Stammtisch für An- und Zugehörige von an Demenz Erkrankten und eine Selbsthilfegruppe gegründet. Der Stammtisch findet immer **am 2. Montag im Monat um 17 Uhr** im O-M-A statt. Diese regelmäßigen Treffen ermöglichen es Betroffenen, in einem geschützten Umfeld miteinander zu sprechen und sich gegenseitig zu unterstützen. Der Demenzstammtisch ist eine wertvolle Plattform für Austausch, Unterstützung und Information. Sowohl Betroffene als auch Angehörige erhalten wertvolle Tipps im Umgang mit der Krankheit. Der Stammtisch soll auch den sozialen Kontakt fördern, das Selbstbewusstsein stärken und bietet zudem eine Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen und ein Netzwerk aufzubauen.

**SWB**

# Depression hat nichts Poetisches

**OSCHATZ.** Die bundesweite Woche der seelischen Gesundheit steht in diesem Jahr unter dem Motto „Lass Zuversicht wachsen – Psychisch stark in die Zukunft“. Passend dazu lädt die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) des Landkreises Nordsachsen am **Montag, 20. Oktober**, zur Autorenlesung in die Veranstaltungshalle im Oschatz-Park ein. Beginn ist 17 Uhr, der Eintritt frei. Im Rahmen der zweistündigen Veranstaltung liest Micky Weissbach aus ihrem Buch „Depression hat nichts Poetisches“.

**SWB**

**Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung mit Angabe der Personenzahl per E-Mail an [KISS@lra-nordsachsen.de](mailto:KISS@lra-nordsachsen.de) oder telefonisch unter 03421 758-6357 gebeten.**

Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen!

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Einen besonderen Dank gilt allen Angehörigen, der Weinert Bestattung GmbH Torgau, dem Trauerredner und Musiker Herrn Hausmann, dem Pflegedienst Hille, Beilrode, der Arztpraxis Dr. Thielemann dem Gartenbaubetrieb Hennig und der Gaststätte Wenzels Hof

In liebevoller Erinnerung  
**Lieselotte im Namen aller Angehörigen**

Weinert Bestattungen GmbH

**Edmund Hansch**

\* 21.07.1935  
† 18.09.2025





### Immer Ärger mit den Radfahrern?

**TORGAU.** Seit Tagen ist die Warschauer Straße in Torgau wieder für den Verkehr freigegeben. So weit, so gut. Aber nach kurzer Zeit gab es häufiger Beschwerden, dass sich Radfahrer nicht an die neue Verkehrsführung halten – entgegen der Fahrtrichtung fahren, oder die markierten Bereiche geflissentlich ignorieren. Auch rote Ampeln werden überfahren. Dabei wollte das Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) einen Unfallschwerpunkt entschärfen, ließ sich die Um-

gestaltung und Fahrstreifen-Neuanordnung 880.000 Euro kosten. Sicherlich wirkt der rot markierte Bereich auf der Kreuzung Warschauer Straße / Naundorfer Straße auf den ersten Blick verwirrend und gewöhnungsbedürftig, aber es klärt sich alles logisch, wenn man sich an Ampeln, Pfeile und Fahrtrichtungen hält. Im Straßenverkehr geht es nur miteinander, mit Rücksicht, Respekt und Verständnis für bestehende Regeln – und andere Verkehrsteilnehmer. **SWB**

### TIPPS UND TERMINE

#### Maler, Lehrer und Bildhauer

**TORGAU.** Eine neue Sonderausstellung wartet auf die Besucher im Stadt- und Kulturgeschichtlichen Museum Torgau. Präsentiert wird „Gustav Hagemann – Maler, Bildhauer, Lehrer, Feldforscher – Die Torgauer Jahre“. Hagemann lebte von 1891 bis 1982, einige Jahre da-

von in Torgau. Mehrere Jahre war er am städtischen Gymnasium in Torgau als Kunstlehrer tätig. Die sehenswerte Sonderausstellung ist bis 9. November zu sehen. **SWB**

■ **Öffnungszeiten:** Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

#### Literaturforum Bibliothek

**SCHÖNA.** Manja Reinhardt nimmt Platz und liest am **Freitag, 14. November**, ab 19 Uhr im Vereinsaal Schöna in der Salzstraße 6. Die Reiseexpertin und Bloggerin @vogtlandzauber nimmt Sie mit auf Entdeckungstour unter dem Motto: „Blaue Glückstorte in und um

Leipzig.“ Die Veranstaltung ist ein Service der Gemeindebibliothek Mockrehna. Eintritt vier Euro. **SWB**  
■ **Mehr Infos auf:** [literaturforum-bibliothek.de](http://literaturforum-bibliothek.de)  
**Reservierungen über Sina Rothe, Telefon 0162 7577960.**

## Aufmarsch der Schützengilde

**SCHILDAU EHRT** Generalfeldmarschall Gneisenau am 26. Oktober **AUF DEM MARKTPLATZ**



Mitglieder der Priv. Schützengilde Schildau e.V. organisieren alljährlich einen Festakt auf dem Schildauer Marktplatz.

Foto: Verein

**SCHILDAU.** Am 27. Oktober 1760 als August Wilhelm Antonius Neithardt in Schildau geboren, gehörte Neidhart von Gneisenau zu den großen Heeresreformern seiner Zeit. In den Befreiungskriegen trug

er entscheidend zur Niederlage Napoleons in der Völkerschlacht von Leipzig bei. Von 1952 bis 2012 trug Schildau, in Anerkennung und Erinnerung an den Generalfeldmarschall, den Beinamen „Gneisenau-

senaustadt“. In Gedenken an den Geburtstag organisieren die Mitglieder der Privilegierten Schützengilde Schildau e.V. alljährlich einen Festakt auf dem Schildauer Markt. Am **Sonntag, 26. Oktober**,

**um 11 Uhr** findet der Aufmarsch der Schützen mit anschließender Ehrenbekundung statt. Alle Einwohner und Interessierte sind dazu recht herzlich eingeladen. **SWB**



## Früher abschließen – mehr sparen!

Jetzt E-Paper inkl. TZ+ mit Tablet sichern und Cashback erhalten.

Im Oktober

100 €

sparen

Im November

65 €

sparen



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf [abo.Torgauerzeitung.de/angebot25](http://abo.Torgauerzeitung.de/angebot25)

Wissen, was **Torgau**, die **Region** und die **Welt** bewegt.

**TORGAUER ZEITUNG**



# MARKT AM SONNTAG

## Lesenachmittag in Arzberg mit Märchen aus aller Welt

**ARZBERG.** Am **Montag, 17. November**, spricht das O-M-A in der Straße der Jugend 1c in Arzberg eine Einladung zum Lesenachmittag mit Judith aus. Alle kleinen und großen Bücherfreunde sind aufgerufen, in die wunderbare Welt der Geschichten einzutauchen. Auf dem Plan steht ein Lese-

programm mit spannenden Geschichten. Wer möchte, bringt gern seine Lieblingsbücher und Geschichten mit. **SWB**

## Pflegeaktion auf der Märchenwiese

Der **LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND TORGAU-OSCHATZ E.V.** ruft auf



Foto: LPVTO

**BELGERN.** Die Orchideenwiese Belgern ist ein wertvolles, reich strukturiertes Biotop im südlichen Randbereich von Belgern. Im Volksmund ist sie auf Grund

ihrer Pflanzenvielfalt als „Märchenwiese“ bekannt. Neben dem Pfeifengras ist das Vorkommen des Breitblättrigen Knabenkrautes, einer einheimischen Or-

chideenart, besonders wertgebend. Das gesamte Areal ist äußerst nass. Quellbereiche sowie Stichgräben erschweren die Pflege des Standortes, der Einsatz von Technik ist nicht möglich. Die Wiese kann nur von Hand gemäht und das Mahdgut mittels Planen beräumt werden. Deshalb benötigt der Landschaftspflegeverband (LPV) Torgau-Oschatz e.V. ihre tatkräftige Unterstützung am **Sonnabend, 25. Oktober, ab 10 Uhr, Treffpunkt: an der Hundeschule Belgern (ehemals Steinzeugwerk)**. „Helfen Sie uns, diesen wertvollen Lebensraum zu erhalten und erfahren Sie Wissenswertes über vorkommende Pflanzenarten sowie das Schutzgebietsnetz NATURA 2000“, so LPV-Mitarbeiterin Karola Horn. Für eine Stärkung zur Mittagszeit ist gesorgt. **SWB**

**Für eine bessere Planung wird um vorherige Anmeldung unter Telefon 03421 7785026 oder per E-Mail: info@lpvto.de gebeten. Bitte wasserfestes Schuhwerk sowie Handschuhe, Harken und Gabeln mitbringen.**

## Kaninchen & Geflügel im Fokus

**KLEINTIERZÜCHTERVEREIN 1882 TORGAU E.V.** lädt zur Ausstellung am 18. und 19. Oktober



Gut besucht ist die Elblandschau in der Jahnturnhalle allemal.

**TORGAU.** Der Kleintierzüchterverein Torgau 1882 e.V. lädt am Wochenende, 18. und 19. Oktober, zur 21. Elblandschau in die Jahnturnhalle Torgau. Ausge-

stellt werden Kaninchen und Geflügel in verschiedenen Rassen und Farbschlägen. Besonders an die Kinder wird mit freiem Eintritt, einem Streichelzoo,



Besonders Kaninchen stehen im Mittelpunkt.

Fotos: privat

Kinderschminken sowie Spiel und Spaß gedacht. Eine Tombola lockt mit wertvollen Preisen, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Geöffnet ist am Samstag, 18. Oktober, von 9 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 19. Oktober, von 9 bis 12 Uhr.**

**SWB**

## Zahl der Mini-Jobber steigt

**REGION.** Die Zahl der Minijobber steigt weiter. Das zeigt der neue Quartalsbericht der Minijob-Zentrale. Im zweiten Quartal 2025 hat sich die Zahl der Haushaltshilfen erhöht. Am 30. Juni 2025 waren 258.742 Haushaltshilfen gemeldet. Dies entspricht einem Plus von 1,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (+ 3.623 Haushaltshilfen). Immer mehr Haushalte entscheiden sich für eine Anmeldung ihrer Haushaltshilfe. Auch im Vergleich

zum Vorquartal zeigt sich ein Zuwachs von 0,5 Prozent (+ 1.177 Haushaltshilfen). Auffällig ist der Anteil der männlichen Minijobber in Privathaushalten, der um 8,7 Prozent zum Vorjahr stieg. Insgesamt waren bei der Minijob-Zentrale 7.023.048 Minijobberinnen und Minijobber gemeldet, davon 6.764.306 im Gewerbe. Im Jahresvergleich ist die Zahl der Beschäftigten im gewerblichen Bereich um 0,2 Prozent gestiegen. **SWB**

## Nützliches und Spannendes

**DOMMITZSCH.** Pilzgeschichten – Nützliches, Kurioses und Spannendes gibt es am **Freitag, 7. November**, um 16 Uhr im Dommitzschener Mehrgenerationenhaus von Wolfgang Scaruppe und dem „Barfußgänger von Torgau“ zu erfahren. Dabei wird auch die Frage: Kann ich diesen

Pilz essen? beantwortet. Die Besucher erhalten wertvolle Tipps zum Sammeln und Bestimmen einheimischer Pilze. Der Eintritt ist frei. **SWB**

**Anmeldungen per Telefon 034223 43924, oder per E-Mail: infocenter@stadt-dommitzsch.de**

## STELLENMARKT



**Regionshelden**  
Jobs im Landratsamt Nordsachsen

**MACH DEINE ZUKUNFT AMTLICH!**

**Ausbildung 2026 (m/w/d):**  
Fachkraft für Hygieneüberwachung • Vermessungstechniker  
Straßenwärter • Verwaltungsfachangestellte

**Bewirb dich unter [www.regionshelden.de](http://www.regionshelden.de) für eine Ausbildung oder ein Duales Studium 2026 beim Landratsamt Nordsachsen**



**Duales Studium 2026 (m/w/d):**  
Bauingenieurwesen – Hoch- und Ingenieurbau • Allgemeine Verwaltung  
Geomatik/Geodäsie – Vermessung und Geoinformatik

**Bewerbungsfrist 01.12.**

**Escort-Agentur**  
sucht Damen jeden Alters bei freier Zeiteinteilung und gutem Verdienst.  
**0176 / 22152212**

**Spielhalle Torgau**  
Wir suchen Verstärkung  
**Servicepersonal (m/w/d)**  
in Teilzeit gesucht.  
Tel. 01520-864 5547  
Kathrin.Pohl@syska-gruppe.de  
Güterbahnhofstr. 11 b



**IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG**  
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG • Mehrfamilienhäuser • Sonder-eigentum • Gewerbe

03421-7386077 • Guido Ohlis (Inh.) • [info@ohlis-immobilien.de](mailto:info@ohlis-immobilien.de)



**RITTER IMMOBILIEN**

Inh. Sabine Ritter - Tel. 03421/710842  
Ritterstr. 2 - 04860 Torgau  
[www.ritter-immobilien-torgau.de](http://www.ritter-immobilien-torgau.de)

**Persönlich – Kompetent – Zuverlässig – Objektiv – Hilfreich**

... und Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um den Verkauf oder Kauf einer Immobilie sowie Landwirtschaftsflächen geht!

## MIETANGEBOTE

**3 ZIMMER**

**Beilrode: helle, moderne** 3-oder 4-RW, 60-83 m², ab 4,20 Euro/m² KM, zzgl. NK, Tel. 035386-22118 Mail: [info@elb-aue-immobilien.de](mailto:info@elb-aue-immobilien.de) Montag-Freitag, 8-16 Uhr



**Sachsen Medien**

Verpassen Sie nicht die besten Angebote.

[sachsen-medien.de](http://sachsen-medien.de)

## BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT



**Kunstschmiede aus Polen:**  
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischenhändler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort! 0151/25 56 51 85 oder [info@stahl-db.de](mailto:info@stahl-db.de)  
Internetseite: [stahl-db.de](http://stahl-db.de)

## BEKANNTSCHAFTSANGEIEN

## ER SUCHT SIE

**Er 67, 174, su. jüng. wirkende u. aktiv geb. Partnerin m. Inter. f. alles Schöne, gemeins. Unternehmungen, Reisen, Musik, Kultur, Natur u. Garten. Evtl. gemeins. Heim i. Liebe u. Harmonie f.d. Herbst d. Lebens, k. Couch-Potato, handw., mobil u. finanz. unabhängig. Tel. 0152 01494667**

## MARKTPLATZ

## Dienstleistungen

**Holztreppe, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 603390538. Wir sprechen Deutsch.**

**MED. Massage für Senioren 0176 47065676**

## WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

**Su. Hirschgeweih, Abwurfstangen u. Reh, Tel. 0163 8118894**

## KFZ GESUCHE

## WOHNMOBILE/-WAGEN

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.**



**Gräfendorfer® Geflügel- und Tiefkühlfeinkost Produktions GmbH**  
Reichsstraße 3 • 04862 Mockrehna

**Telefon: 034244 58 100**  
[bewerbung-graefendorfer@sprehe.de](mailto:bewerbung-graefendorfer@sprehe.de)



**Hier beginnt dein neuer Weg – mit Sicherheit und Zukunft!**

- **Gabelstaplerfahrer (m/w/d)**
- **Elektriker / Elektroniker / Mechatroniker (m/w/d)**
- **Anlagentechniker (m/w/d)**
- **Mitarbeiter Produktion und Verpackung (m/w/d)**

**Für das Gebiet:**  
**Arzberg/ Kathewitz**

**SonntagsWochenBlatt**

**Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenBlatt**

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

**Wir bieten Ihnen:**

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

**Sie sind:**

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

**Bewerben unter:**

- [sofart.bewerben@lokalboten.de](mailto:sofart.bewerben@lokalboten.de)
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH Druckereistr. 1, 04159 Leipzig



**Sachsen Medien**

**MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!**

[www.sachsen-medien.de](http://www.sachsen-medien.de)



SCHAURIG SCHÖN

Halloween-Spuk am Sportplatz

**SITZENRODA.** Der Faschingsclub und die Feuerwehr Sitzenroda laden am **Samstag, 25. Oktober**, zum Halloween-Spuk am Sportplatz ein. Um 17 Uhr setzt sich mit Start Turnhalle ein Lamponumzug in Bewegung. Kleine und große Geister, Hexen und Gespenster sind aufgerufen, ihre schaurig-schön gestalteten Kürbisse von 16.30 bis 17.45 Uhr am Sportplatz abzugeben und sie später gemeinsam zum Leuchten zu bringen. Alle können sich auf ein Lagerfeuer, Marshmallows und schaurig-leckere Getränke freuen. Jedes Kind mit einem Kürbis erhält eine kleine Überraschung. **SWB**



Für alle Furchtlosen ab 4

**LAUSA.** Am **Sonntag, 26. Oktober**, heißt es ab 15.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lausa: „Von einem der auszog, das Fürchten zu lernen“ – für alle Furchtlosen ab 4 Jahre. Gerno Knall spielt die Geschichte, dabei erschreckt er selbst vor jeder Kleinigkeit. So spielt er angstbesetzt die Gespensterszene im Kirchturm, eine Nacht mit lebenden Toten und drei Nächte im verwunschenem Schloss mit drei Katzen, Riesen, fahrenden Betten und rollenden Köpfen. Was Kleines zum Snacken ist vorbereitet. Es laden ein der Zusammenkommen e.V. Belgern und der Sport- und Heimatverein Lausa e.V. **SWB**

Es spukt im Museum ...

**DOMMITZSCH.** Am **Freitag, 31. Oktober**, ist bekanntlich Halloween. Ab 16 Uhr öffnen sich knarrend die Türen zu so manch gruseliger Stätte, wie dem Stadtmuseum Dommitzsch, wo Hexen, Geister und finstere Gestalten ihr Unwesen treiben. Wärme spenden eine Feuer- schale, heiße Getränke und Snacks. **SWB**



Große & kleine Gruselfans

**TORGAU.** Eine Halloweenparty für die gesamte Familie findet in der Bastion 7 in der Kleinen Feldstraße 7 in Torgau statt. Große und kleine Gruselfans sind am **Donnerstag, 30. Oktober**, um 15.30 Uhr zur Halloweenparty eingeladen. DJ Rosi sorgt für gute Stimmung bei der Grusel-Disco, Bella Ballonga ist wieder dabei, eine Bastelstrecke und Kinderschminken gibt es auch. **SWB**

Um eine Anmeldung für eine bessere Planung wird gebeten - Telefon 03421 7762230.



Spuk & Zauber in Beckwitz

**BECKWITZ.** Am **Samstag, 25. Oktober**, ist es wieder soweit: der KunterBunt Verein lädt ab 17 Uhr zum Herbstfest an den Beckwitzer Unterteichen ein. Dieses Jahr unter dem zauberhaften Motto: „Spuk und Zauber am Unterteich“. Der Verein freut sich auf kleine und große Magier und Zauberer, Geister, Hexen und Feen. Kostümierte Besucher sind herzlich erwünscht. Schaulustige dürfen sich auf verwunschene Programmpunkte freuen. So wartet eine magische Vorlesegeschichte in der Hexenstube und eine Spukwanderung um den Unterteich. Außerdem werden die besten Kostüme prämiert. Abgerundet wird der Abend bei Musik mit Geisterstockbrot an der Feuerschale, süßen Waffeln und einer guten Portion Kartoffelsuppe oder Wildgulasch aus der Feldküche, sowie heißen und kalten Getränken. **SWB**

**SCHLACHTFEST IM PEP TORGAU**

**Schlachtfest = Kesseltage**  
**Mittwoch – Samstag: 22.10. – 25.10.2025**  
warme lose Wurstbrühe, kesselfrische Leber, Blut, Sülzwurst, Kopffleisch, Rohwurst frisch aus dem Rauch!  
**Donnerstag: 23.10.2025**  
**Weißwurst "frisch aus dem Kessel"**  
in all unseren Filialen  
**PEP Torgau, Außenring 1, Tel. 03421 713728**

**14.12.25 • RIESA • Stadthalle „Stern“**

**Zauberhafte Musical-Show zum Dahinschmelzen!**  
Erleben Sie „A Musical Christmas“ am **14.12.25** in der Stadthalle „Stern“. Die Show verbindet weltberühmte Musical-Hits und bezaubernde Weihnachtslieder in einer Gala, die alle Altersgruppen begeistert. Erleben Sie Klassiker aus „Der König der Löwen“, „Froze“, und „Mamma Mia“ sowie Lieder wie „Oh Tannenbaum“ und „Stille Nacht“, live mit großer stimmlicher Brillanz. Unsere Bühne wird zu einem Winterwunderland, in dem Elfen tanzen und die festliche Stimmung unvergesslich macht. Ein emotionales Event, das die Weihnachtszeit bereichert und Herzen erwärmt. Ideal, um mit Liebsten festliche Momente zu teilen.  
**Tickets an allen bekannten VVK-Stellen, unter 0365 – 5481830 & musicalchristmas.de**

Bluesrock und Kabarett-Programm

„Gemischtes Doppel“ in der **TORGAUER KULTURBASTION** am 25. und 26. Oktober

**TORGAU.** Am **Samstag, 25. Oktober, spielen ab 20 Uhr MIKE SEEBER & PETER SCHMIDT** Bluesrock. Wenn zwei profilierte Musiker der ost-deutschen Blues- und Rocksze- ne gemeinsam in einer Forma- tion auftreten, verspricht das ein besonderes Konzerterlebnis: Peter Schmidt und Mike Seeber stehen exklusiv in einer Band auf der Bühne, unterstützt von Mus- ikern aus Dodge Boogie und

dem Mike Seeber Trio. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm zwischen Blues, Rock und Boogie – energiegeladen, direkt und mit der besonderen Dynamik dieser Besetzung. **Am Sonntag, 26. Oktober, strapa- ziert ab 18 Uhr STEPHAN BAUER** mit seinem Kabarett- Programm „Am Ende der Ner- ven und noch so viel Ehe übrig“ die Lachmuskeln der Besucher. Nach 20 Jahren Ehe stellt sich je-

der die Frage „War es das jetzt schon? Wie lange dauert das denn noch? Was ist aus meinen Träumen geworden, wenn mir mein Ehepartner nichts mehr zu sagen hat - außer „nimm deine Tabletten.“ Das Geheimnis einer glücklichen Ehe ist offen- bar ein Geheimnis. Weshalb es ja „hei-raten“ heißt und nicht „hei-wissen“. Wäre völlige Of- fenheit ein Konzept für mehr Glück in der Ehe? Aber wer



Bluesrockers aus Leidenschaft: Seeber und Schmidt an ihren Instrumenten.

Foto: PR



Stephan Bauer sorgt für Lachsalven.

Foto: Frank Soens

schaft es schon, nach 20 Jahren seinen Partner ehrlich zu fragen: „Langweilst Du dich auch so - wie mich?“ Ein weiser Mann sagt lieber zu seiner Frau: Nichts. Was also tun, wenn Paartherapeuten keine Termine frei haben? Ein Ticket für Stephan Bauer kaufen! Ehebera- tung hilft, Yoga hilft, aber an einem Comedy-Abend gutge- launt „Scheiße“ rufen ist günsti- ger. Nach 30 Jahren Ehe-Stahl- bad weiß er: Jeder will seinen Partner mal an die Wand tak- kern. Entscheidend ist doch, dass man ihn danach wieder ab-

nimmt. Lasst uns also das Elend einfach mit Humor betrachten. „Ja, mein Partner hat ein Rad ab, aber schaut mal, wie schön es rollt.“ Stephan Bauers neues Programm blickt in die Bezie- hungsabgründe des modernen Menschen, zeigt aber auch, wie wir eingerissene Brücken wie- der aufbauen. Zwei Stunden Ehespaß, damit es uns allen bes- ser geht. Ein Mikrophon, ein Barhocker, Pointen Schlag auf Schlag, Lachen ohne Atempau- se. Und das Schöne: die Ein- trittskarte ist in der Therapiesi- zung inbegriffen. **SWB**

Ein genussvoller Nachmittag im Stadtmuseum Torgau

Geschichte, Mythos und **VERKOSTUNG VON TORGAUER STOLLEN**

**TORGAU.** Schon seit dem Mo- nat August liegen in vielen Ge- schäften die Leckereien zur Weihnachtszeit aus. Dies ist auch für das Museum Torgau Anlass genug, einen Nachmittag rund um das beliebte Weih- nachtsgebäck - den Christstol- len - anzubieten. Am Sonntag, 26. Oktober, um 15 Uhr lädt das Museum Torgau zu einer Füh- rung mit „Genuss und Ge- schichte“ ein. In dieser kurzwei- ligen und unterhaltsamen Füh- rung wird der Frage nachgegan- gen, ob der Christstollen nun aus Torgau kommt oder nicht. Geklärt wird, wo nach das Ge-



bäck riecht und welche Zutaten es einst enthielt. Spielerisch geht es um das Bäckerhandwerk in Torgau. Aufgelockert wird der Rundgang durch verschiedene Kost- und Riechproben. Natür- lich endet die Führung mit einer Stollenverkostung und einem Becher Kaffee. **SWB**

Der Kartenvorverkauf für dies Erlebnisführung beginnt ab so- fort im Museum Torgau.

Ein Nachmittag rund um den Christstollen gibt es im Mu- seum Torgau zu erleben. Foto: PR

Konzert für Cello und Piano

**THAMMENHAIN.** Am **Sonn- tag, 26. Oktober**, beginnt um 16 Uhr im Festsaal des Schlosses Thammenhain, Am Wildpark 4 ein Konzert mit dem Bachpreis- träger 2024 (4.), dem bulgarischen Cellisten Léo Ispir und dem US-amerikanischen Pianis- ten Arthur Hinnewinkel. Beide Künstler leben in Paris. Ihre für das Konzert in Thammenhain ausgewählten Stücke sind hin- reißend und zugleich eine Ver- beugung vor Sachsen, seinen Künstlern und seiner Tradition. Auf dem Programm stehen Wer- ke von Franz Schubert, Robert Schumann, Dmitri Shostakovich und Felix Mendelssohn Barthol- dy. **SWB**

Anmeldung per Telefon: 034262 44960 oder per E-Mail: elisa- beth.v.schoeberg@gmx.de

TIPPS UND TERMINE

Welche Filme laufen im Kino?

**TORGAU.** Im Kino der Torgauer Kulturbastion werden aktuell folgende Filme gezeigt: „**Die Schule der magischen Tiere 4**“ am Freitag, 17. Oktober, 14.30 Uhr, Samstag, 18. Okto- ber und 16.30 Uhr; „**Die Gans- ter Gang 2**“ am Sonntag, 19. Oktober, 15 Uhr; „**Ganzer Hal- ber Bruder**“ am Sonntag, 19. Oktober, 18 Uhr und Mitt- woch, 22. Oktober, 19 Uhr; „**Kosmische Brocken**“ am Freitag, 17. Oktober, 17.30 Uhr; „**Das Kanu des Manitu**“ am Samstag, 18. Oktober, 19.30 Uhr. Ab 30. Oktober: „50 Jahre Roland Kaiser – Ein Leben für die Musik.“ **SWB**

Tickets per Telefon 03421 737610, mehr Veranstaltungen auf: [www.kulturbastion.de](http://www.kulturbastion.de)

DM in Hildes Tanzbar

**STAUPITZ.** In Hildes Tanzbar in der Torgauer Straße 9 in Staupitz beginnt am **Samstag, 18. Okto- ber, um 21 Uhr eine Depe- che Mode & Community-Par- ty**. Der Abend steht im Zeichen des 5. Albums der britischen Synti-Pop-Band Depeche Mode „Black Celebration.“ Der Eintritt kostet neun Euro. **SWB**

Infos und Kartenbestellungen unter Telefon 0177 8738107.

Rechenschaft & Umbenennung

**TORGAU.** Der Förderverein Laga 2022 Torgau e.V. lädt am **Diens- tag, 4. November**, 19 Uhr zur Mitglieder-Versammlung in den kleinen Festsaal des Torgauer Rat- hauses ein. Auf dem Programm stehen der Rechenschaftsbericht der vergangenen zwei Jahre und eine Umbenennung des Förder- vereins. Die 70 Mitglieder ent- scheiden darüber, ob der Vor- schlag: Förderverein Torgau blüht auf e.V. Zustimmung findet. **SWB**

Highlight der Travestieshow

**OSCHATZ.** „Miss Starlight & En- semble“ gastieren am **Freitag, 5. Dezember, ab 20 Uhr** (Ein- lass: 19 Uhr) im Thomas-Müntz- schen Haus in Oschatz. Die Zu- schauer erwartet ein Mix aus Zauberei, Show, Unterhaltung und ein Abend, um einfach Spaß zu haben. **SWB**

Vorverkauf in der Oschatz Information, Neumarkt 2, Tel. 03435-970142 sowie an allen bekannten VVK-stellen und auf [www.eventim.de](http://www.eventim.de)

Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem **SONNTAGSWOCHENBLATT**

Brasilien und Bavarese

Vortrag vom Weltenbummler Jörg Hertel und **BUCHLESUNG** mit Leo Reisinger

**TORGAU.** Zwei Veranstaltungen locken ins Torgauer Kulturhaus. „Brasilien – Küstenwelten“ ist der Titel eines multimedialen Vor- trags von und mit **Welten- bummler Jörg Hertel am Frei- tag, 24. Oktober, um 20 Uhr**. Wer bei Brasilien sofort an den Regenwald denkt, wird an die- sem Abend überrascht: Das wahre Leben des größten Landes Lateinamerikas spielt sich an sei- ner schier endlosen Küste ab. Hertel nimmt die Gäste mit auf eine eindrucksvolle Tour zu den facettenreichen Küstenwelten Brasiliens – von den ältesten Sied- lungen Amerikas auf der Ilha de São Sebastião, über die Schön- heit der Ilha Bela, bis hin zu den kolonialen Schätzen von Salva- dor de Bahia. Mit eindrucksvollen Bildern, spannenden Geschich- ten und lebendigen Eindrücken zeigt er das Wechselspiel zwi- schen Geschichte und Gegen- wart, Schönheit und Schattensei- ten. Besonders eindrucksvoll: die Widersprüche in Rio de Janeiro – eine Stadt zwischen paradiesi- scher Topographie und sozialem Brennpunkt. Ein Abend, der glei- chermaßen unterhaltsam, bil- dend und inspirierend ist – für Reiselustige, Kulturinteressierte und alle, die Brasilien einmal mit anderen Augen sehen möchten. **Leo Reisinger liest aus seinem Spiegel Bestseller „Bavarese“ am Freitag, 31. Oktober, ab 20 Uhr**. Aus dem Inhalt: Frühmor- gens, wenn die Schickeria in den Münchner Nobelclubs noch zwi- schen Champagner und Koks



Leo Reisinger liest aus seinem Roman „Bavarese“.

Foto: PR

auf den Tischen tanzt, gehen auf dem Großmarkt schon die Lichter an. Hier reißt sich Sepko als Handlanger den Arsch auf. Die Schichten sind hart, der Lohn dürrig. Das echte Geld mit den Gastronomen machen andere – auch jenseits der Legalität. Sepko verliebt sich in Lene, die jeden Tag schon im Morgengrauen auf dem Großmarkt einkauft. Um sich und ihren Sohn über Wasser zu halten, beliefert sie einen klei- nen Kundenstamm mit ihrem klapprigen Lieferwagen. Doch er ist nicht der einzige, der um Le- nes Herz kämpft: Pfeiffer, Gast- nom und Wiesnwirt in spe, hat Geld und Einfluss. Unwissentlich entfacht Sepko mit seinen Bemü- hungen um Lene eine Spirale der Gewalt, die unaufhaltsam eska- liert und sogar die verborgenen

Kräfte des organisierten Verbre- chens auf den Plan ruft. Aus der Vita des Autors: Leo Reisinger lernte mit sechs Klavier, mit sieb- zehn Schreiner und mit einund- zwanzig Schauspiel. In der Zeit zwischen ungehobelten Brettern und denen, die die Welt bedeu- ten, arbeitete er als Kellner in der Münchner Gastro, auf der Wiesen und am Großmarkt. Wenn er nicht gerade dreht oder mit sei- ner Band das Publikum rockt, hat er ein Faible für ungewöhnliche Geschichten. „Bavarese“ ist sein erster Roman. Er lebt mit seiner Familie südlich des Weltdorfs München mit Blick in die Berge. **SWB**

Weitere Informationen auf: [www.kulturhaus-torgau.de](http://www.kulturhaus-torgau.de) oder telefonisch 03421 70140



# Auf in den Herbst

mit neuen Bauprojekten.

## Mein schönes

# Zuhause

Foto: pixabay

SONNTAGS WOCHENBLATT Torgau • Herbst 2025

## Hauskauf mit Weitblick: Lage, Lage, Lage ...

Zustand und Ausstattung lassen sich ändern – der **STANDORT BLEIBT**

Wer ein gebrauchtes Haus kaufen möchte, sollte wissen: Tape-ten lassen sich wechseln, Bad und Heizung können modernisiert, sogar der Grundriss umgebaut werden. Was sich definitiv nicht verändern lässt, ist der Standort der Immobilie. „Es ist deshalb entscheidend, sich frühzeitig Gedanken zu machen, welche Anforderungen man an das Wohnumfeld und die Infrastruktur hat – und welche Kom-

promisse man finanziell oder persönlich einzugehen bereit ist“, sagt Erik Stange, Pressesprecher beim Verbraucherschutzverein Bauherren-Schutzbund e. V.

### WAS MACHT EINE GUTE LAGE AUS?

Für Familien können nahe gelegene Schulen, Kindergärten, Spielplätze und gute ÖPNV-Anbindungen im Fokus stehen. Be-

rufspendler schätzen die Nähe zu Autobahnen oder Bahnhöfen. Wer viel im Homeoffice arbeitet, legt vielleicht mehr Wert auf eine ruhige, grüne Umgebung. Auch Einkaufsmöglichkeiten, medizinische Versorgung und kulturelle Angebote tragen wesentlich zur Lebensqualität bei und sollten im Vorfeld realistisch eingeschätzt werden. Dabei hilft ein Blick auf die langfristige Entwicklung der Re-

gion: Gibt es Ausbaupläne für Infrastruktur? Wie steht es um das soziale Umfeld oder die Sicherheit in der Gemeinde oder im Stadtviertel? Selbstverständlich kann nicht jede Wunschlage mit dem verfügbaren Budget vereinbart werden. In beliebten Stadtteilen sind gebrauchte Immobilien zu meist teurer und die Nachfrage hoch. Wer sparen möchte, muss gegebenenfalls auf den Stadtrand oder das Umland ausweichen. Er sollte dann aber kritisch prüfen, ob zum Beispiel die vorhandene Infrastruktur zum eigenen Alltag passt oder ob man dauerhaft lange und teure Arbeitswege auf sich nehmen möchte. Denn nicht jeder Kompromiss zahlt sich langfristig aus. Ein realistischer Abgleich von persönlichen Prioritäten, finanziellen Möglichkeiten und dem bestehenden Angebot ist daher unerlässlich.

### UNABHÄNGIGE BERATUNG BRINGT SICHERHEIT

Gerade bei der Bewertung des Gesamtpakets aus Lage, Zustand und Sanierungsaufwand kann es hilfreich sein, einen unabhängigen Sachverständigen hinzuzuziehen. Bauherrenberater, die zum Beispiel der Bauherren-Schutzbund e. V. unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de) vermittelt, unterstützen bei der Einschätzung der Lage sowie möglicher Mängel, versteckter Kosten und realistischer Umbauoptionen. Damit bekommen Kaufinteressenten wertvolle Orientierungshilfen bei ihrer Kaufentscheidung. Denn die Entscheidung für ein Haus ist eine Investition in die Zukunft – auch im Hinblick auf den Wiederverkaufswert – und sollte daher mit Bedacht getroffen werden. **DJD**



Beim Kauf einer gebrauchten Immobilie spielt neben dem Zustand des Hauses auch seine Lage eine wichtige Rolle. Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/ArTo/stock.adobe.com



## Sparen Sie beim Sanieren das CO<sub>2</sub> gleich mit.

Jetzt beraten lassen,  
wie Sie Ihre energetische  
Sanierung finanzieren.

Mehr auf [sparkasse-leipzig.de/immobilien](http://sparkasse-leipzig.de/immobilien)



Sparkasse  
Leipzig

Weil's um mehr als Geld geht.





## Aufschwung in der Baubranche – endlich

ANZEIGE

**NEUBAU GEWINNT WIEDER MEHR AN BEDEUTUNG** – Fachkräfte und Bürokratie im Fokus

**TORGAU.** Die Talsohle ist durchschritten: Seit dem Frühjahr dieses Jahres verzeichnen unsere Unternehmen einen merklichen Aufschwung. Nach einer längeren Phase der Zurückhaltung rückt der Neubau zunehmend wieder in den Fokus von Investoren, Bauherren und Planern. Während die Sanierung nach wie vor ein wichtiges Standbein bleibt, zeigt sich deutlich: Das Interesse am Bauen ist zurück. Mit dem wiedererstarteten Baugeschehen steigen auch die Anforderungen an Kapazitäten und Know-how. In den kommenden zwei Jahren wird daher die Suche und langfristige Bindung von qualifizierten Fachkräften erneut zu einem der zentralen Themen der Branche. Nur mit genügend

gut ausgebildetem Personal lassen sich die anstehenden Aufgaben verlässlich und termingerecht umsetzen. Ein ebenso bedeutender Aspekt, der vielen Akteuren am Bau auf den Nägeln brennt, ist der Wunsch nach weniger Bürokratie. Gefordert wird eine praxisnahe und ermöglichende Verwaltung, die die bestehenden gesetzlichen Spielräume nutzt – und nicht alles fordert, was formal möglich ist, sondern gezielt das, was tatsächlich notwendig ist. Hier kommt den zuständigen Behörden eine entscheidende Rolle zu. Eine leistungsfähige Verwaltung ist heute mehr denn je gefragt, um Projekte nicht auszubremsten, sondern aktiv zu ermöglichen. Erste Fortschritte sind sichtbar: Die Digitalisierung hält in immer mehr

Ämtern Einzug und sorgt bereits für effizientere Abläufe. Der Blick in die Zukunft zeigt: Die Verwaltung von morgen wird auch KI-gestützt sein. Doch so sehr Algorithmen und digitale Werkzeuge Prozesse unterstützen können – am Ende wird weiterhin der Mensch entscheiden. Diese Person muss entscheidungsfähig und entscheidungswillig sein, um den Herausforderungen der kommenden Jahre gerecht zu werden. Es heißt, den Fokus verstärkt von einer Problemorientierung hin zu einer Lösungsorientierung zu lenken.

**HUBERTUS KIESLICH,  
GESCHÄFTSFÜHRER DER  
K&K BAUGESSELLSCHAFT  
MBH AUS TORGAU**

## Um eine sichere Gasversorgung zu gewährleisten, wird das Gasrohrnetz kontrolliert

ANZEIGE

**STADTWERKE TORGAU** überprüft bis Ende des Monats die Sicherheit

**TORGAU.** Die Stadtwerke Torgau führen derzeit gemeinsam mit der Firma SPIE eine umfassende Sicherheitsüberprüfung des Gasrohrnetzes im Stadtgebiet Torgau durch. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober 2025 abgeschlossen sein. Ziel der Maßnahme ist es, die Dichtheit der Hauptgasleitungen zu kontrollieren und so die zuverlässige Versorgungssicherheit langfristig zu gewährleisten. Bei der Überprüfung kommt modernste Messtechnik zum Einsatz, die Undichtigkeiten an den unterirdischen Leitungen aufspüren kann. Insgesamt werden rund 114 Kilometer Gasleitungen im Mittel- und Niederdruckbereich kontrolliert. Die Stadtwerke Torgau bitten alle betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis und Unterstützung während der Arbeiten. Ein Betreten der Wohngebäude ist nicht erforderlich. Die Mitarbeitenden der

Firma SPIE – sogenannte „Gas-spürer“ – können sich jederzeit mit einem offiziellen Ausweis legitimieren. Eine separate Benachrichtigung der Haushalte erfolgt nicht. Mit dieser regelmäßigen Überprüfung leisten die Stadtwerke Torgau einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und Zuverlässigkeit der Gasversorgung in unserer Region. **SWB**

**Servicezeiten: Montag und Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr; Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung.**

Die Stadtwerke Torgau führen derzeit gemeinsam mit der Firma SPIE eine umfassende Sicherheitsüberprüfung des Gasrohrnetzes im Stadtgebiet Torgau durch. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober abgeschlossen sein.

Foto: Stadtwerke



## Ihre neue Photovoltaik-Anlage von den Stadtwerken Torgau

ANZEIGE

**REGIONAL. KOMPETENT. ZUKUNFTSORIENTIERT.** – Ökostrom vom eigenen Dach



Bei den Stadtwerken Torgau gibt es maßgeschneiderte Angebote für eine Photovoltaikanlage. Foto: PR

**TORGAU.** Sonnenenergie ist die Energie der Zukunft – und mit einer Photovoltaikanlage der Stadtwerke Torgau machen Sie sich diese ganz einfach zunutze. Produzieren Sie Ihren eigenen Strom, senken Sie Ihre Energiekosten und leisten Sie gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. So werden Sie unabhängiger von steigenden Strompreisen und können überschüssigen Strom, den Sie nicht selbst verbrauchen, ins öffentliche Netz einspeisen – dafür erhalten Sie eine gesetzliche Vergütung. Mit dem

Rundum-Sorglos-Paket der Stadtwerke Torgau ist der Weg zur eigenen Solaranlage ganz einfach. Von der ersten Beratung über die detaillierte Planung bis hin zur Koordination aller Baumaßnahmen übernehmen wir alles für Sie. Bereits im Vorfeld prüfen wir, ob Ihr Dach für die Installation einer Anlage geeignet ist. Dabei berücksichtigen wir unter anderem die Größe, Neigung und Ausrichtung Ihres Daches. Auf dieser Basis entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung, die per-

fekt zu Ihrem Haus und Ihrem Energiebedarf passt. Eine Photovoltaikanlage lohnt sich besonders, wenn Sie den erzeugten Strom direkt selbst nutzen – für Ihren normalen Haushaltsverbrauch oder eventuell für eine Wärmepumpe, eine Ladestation für Ihr Elektroauto oder in Kombination mit einem Stromspeicher. So steht Ihnen Ihr eigener Solarstrom auch abends oder an bewölkten Tagen zur Verfügung. Ihre Anlage lässt sich außerdem hervorragend mit einer Klimaanlage kombinieren. Auf diese Weise

profitieren Sie das ganze Jahr über von sauberer, regional erzeugter Energie und machen sich unabhängiger vom Energiemarkt. Haben Sie Interesse? Dann sprechen Sie uns einfach an! Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich, prüfen vor Ort die Gegebenheiten Ihres Hauses und erstellen Ihnen anschließend ein individuelles Angebot. **PR**

**Kontakt:**  
Telefon 03421 741659 oder per  
E-Mail: [energiedienstleistungen@stadtwerke-torgau.de](mailto:energiedienstleistungen@stadtwerke-torgau.de)

## Fit für die Übergabe?

**VERANSTALTUNGEN** zur Unternehmensnachfolge im Landkreis Nordsachsen

**LANDKREIS.** Viele Unternehmerinnen und Unternehmer in Nordsachsen stehen in den kommenden Jahren vor der wichtigen Frage, wer ihre Firma in naher Zukunft übernimmt und wie ein guter Übergang gelingen kann. Um sie auf diesem Weg zu unterstützen, lädt die Wirtschaftsförderung des Landkreises zur zweitägigen Veranstaltungsreihe „Fit für die Übergabe?! – Wie Sie Ihre Unternehmensnachfolge im Landkreis Nordsachsen aktiv gestalten“ ein. Die

erste Veranstaltung findet am Mittwoch, 22. Oktober, von 13 bis 17 Uhr in der Brauerei Krostitz statt. Neben einem interaktiven Quiz und fachlichen Impulsen erwarten die Gäste spannende Einblicke in unterschiedliche Wege der Nachfolge – familienintern, betriebsintern oder extern. Unternehmer aus der Region berichten von ihren Erfahrungen. Experten von Kammern, Banken und Beratungsfirmen stehen praxisnah Rede und Antwort. Auf dem Podium

blickt Wirtschaftsförderer Sven Keyselt mit Christian Likos von der Handwerkskammer und Robert Hentschel von der IHK zu Leipzig auf die Chancen und Herausforderungen von Unternehmensnachfolgen. Nordsachsens Landrat Kai Emanuel fasst zusammen und ordnet ein. Für Tischgespräche stehen die Inhaber von Schimmer Druck Delitzsch, Ziesmann Baugeräte Torgau, ProSoft Krippner Delitzsch und Buchholz + Partner Schkeuditz bereit. Auch eine Brauereiführung ist im Angebot. Die Folgeveranstaltung am 2. Dezember wird die Ergebnisse des Auftakts vertiefen und sich konkreten Umsetzungsschritten widmen. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Gästeszahl begrenzt. Anmeldungen sind unter <https://mitdenken.sachsen.de/1056012> möglich. **SWB**

**Kontakt bei Rückfragen:**  
ZAROF GmbH, Tel. 0341 2172917,  
E-Mail: [burkert@zarof-gmbh.de](mailto:burkert@zarof-gmbh.de)

**K & K**  
Baugesellschaft mbH

Info@kieslich-baugesellschaft.de  
Tel.: 0 34 21 / 72 89 - 0  
Fax: 0 34 21 / 72 89 22  
www.kieslich-baugesellschaft.de

**Kieslich & Partner Ingenieure**  
info@kieslich-ingenieure.de

**STADTWERKE TORGAU**

**ÖKOSTROM**  
VOM EIGENEN DACH

Schon jetzt an das nächste Frühjahr denken:  
Mit unseren Photovoltaik-Lösungen nutzen Sie die Sonne und sparen Stromkosten.

**MEHR INFOS UNTER:**  
Tel. 03421 741659  
[www.stadtwerke-torgau.de](http://www.stadtwerke-torgau.de)

**Jetzt unverbindlich kalkulieren mit dem Online-PV-Rechner**

**TRÖPFEN** MASSIVHAUS

Schlüsselfertig. Sorgenfrei.

[www.troepgen.de](http://www.troepgen.de)

... im **eigenen Haus** zu leben, wo sich die **Wohnwünsche** der eigenen **Familie** spiegeln – **individuell** geplant und **solide** gebaut?

... mit **geringen Energiekosten** zu wohnen? Durch unser Baukonzept mit optimierter Wärmedämmung, Haustechnik und eigener Energieerzeugung wird's **möglich!**

... das eigene Haus – vom Fachmann gebaut oder saniert – als **wertstabile Anlage**?

... dabei von **günstigen Finanzierungs-konditionen** zu profitieren?

Mit Ihrem Mut und uns an Ihrer Seite wird auch Ihr Traum vom eigenen Haus, egal ob im individuell geplanten Neubau oder hochwertig sanierten Altbau zur Realität.





# Bauland-Offensive im Altkreis Torgau

ENDLICH WIEDER PLATZ FÜR HÄUSLEBAUER in verschiedenen Gemeinden – Wo kann gebaut werden, was kostet der Quadratmeter Bauland?



Diese Luftaufnahme zeigt in der Bildmitte die Fläche, die als Wohnstandort in Beilrode erschlossen wurde. Die Straße im Wohngebiet heißt nun Zschackauer Ring. Foto: TZ



René Vetter, Bürgermeister Gemeinde Beilrode (l.) und Ingbert Rabe, Geschäftsführer Bauunternehmung EZEL GmbH beim Durchschneiden Bandes zur offiziellen Übergabe des neuen Eigenheimstandortes „An der Siedlung“ in Beilrode. Die Straße wurde Zschackauer Ring getauft. Foto: SWB/HL

**REGION.** Nach Jahren des Bauland-Mangels setzen zahlreiche Kommunen auf neue Wohngebiete, um dem Frust bauwilliger Familien ein Ende zu bereiten und dem Bevölkerungsrückgang entgegenzuwirken. Bei Bauwilligen in Belgern-Schildau herrscht Frust, denn freies Bauland ist hier seit vielen Jahren Mangelware. Um künftig etwas in der Auslage zu haben, hat der Stadtrat die Schaffung eines neuen Wohnareals im Ortsteil Belgern angeschoben. Läuft alles nach Plan, könnte hier schon in zwei Jahren das erste Fundament gesetzt werden.

## IN BELGERN ENTSTEHT ETWAS GROßES

Das Plangebiet „Am Windmühlenschlag“ liegt zwischen Neubener Straße und Dahlemer Straße. Es soll eine Gesamtgröße von 5,3 Hektar umfassen. Das finale Wohngebiet dürfte jedoch deutlich kleiner ausfallen. Trotzdem würden wohl mehrere Dutzend Wohngrundstücke entstehen und den dringend benötigten Zuzug absichern. Aktuell wird die Fläche von der Agrargesellschaft Kaisa bewirtschaftet. Wie dringend Belgern-Schildau den Zuzug junger Familien nötig hat, machte die Diskussion über sinkenden Kinderzahlen in den kommunalen Kindertagesstätten deutlich. Es gibt bereits Überlegungen, nach der Kita in **Sitzenroda** womöglich auch zwei weitere Einrichtungen in den Ortslagen Schildau und Belgern zu verkleinern. Für die Re-

gion Belgern wäre das neue Wohngebiet nach Ansicht von Bauamtsleiterin Ute Simon die vorerst letzte Möglichkeit, überhaupt noch Flächen für den Neubau von Häusern auszuweisen. Parallel dazu ist die Stadt auch im Bereich Schildau aktiv. Details zu jenem Vorhaben, das noch in den Kinderschuhen steckt, drängen allerdings noch nicht an die Öffentlichkeit. Nach Ansicht von Bürgermeister Ingolf Gläser (CDU) wurde in Belgern-Schildau über viele Jahre die Ausweisung von Eigenheimstandorten stiefmütterlich behandelt. „Das fällt uns jetzt auf die Füße“, hatte er gleich mehrfach betont.

## TORGAU BIETET NICHTS AN

Auch in der Großen Kreisstadt Torgau haben Bauwillige derzeit schlechte Karten. Die Stadtverwaltung bietet schon seit Längerem keine eigenen Grundstücke an, gibt aber Tipps, wenn Eigentümer Bauland zur Verfügung stellen. Kleine Kehrtwende im September: OBM Henrik Simon sprach davon, mit einem Besitzer einer zentrumsnahen Fläche im Austausch zu stehen, wo eventuell ein Eigenheimstandort angesiedelt werden könnte. Die Vorbereitungen liefen bereits.

## MOCKREHNA MIT GLÜCKLICHEM HÄNDCHEN

Zuletzt hatte die **Gemeinde Mockrehna** mit der Entwicklung des Wohngebiets „Am Gassenteich-West“ in der Ortslage Mockrehna ein glückliches

Händchen. Probleme, die voll erschlossenen Flächen rund um die Winkelgasse für 55 Euro je Quadratmeter zu verkaufen, gab es nicht. Die Nachfrage war aufgrund der verkehrsgünstigen Anbindung des Pumphutdorfes groß. Auch wenn es im Gemeinderat Mockrehna in den vergangenen Monaten mit Blick auf die Entwicklung weiterer Wohnareale recht ruhig geworden ist, gibt es von privater Seite nach wie vor Bestrebungen, Gebiete, unter anderem in den Ortsteilen Langenreichenbach, Klitzschen und Mockrehna zu entwickeln.

## BAUWILLIGE IN DREIHEIDE WILLKOMMEN

Die **Gemeinde Dreiheide** beabsichtigt, in diesem Jahr acht voll erschlossene Baugrundstücke am Standort „Kleine Maassen“ im Ortsteil Weidenhain zum Verkauf anzubieten. Anlass, ein Baugebiet in kommunaler Regie zu erschließen und zu planen, waren Anfragen von Bürgern. Obwohl die Planungen und die Vergabe der Erschließungsaufträge aktuell noch laufen, ruft die Gemeinde bereits jetzt potenzielle Bauherren dazu auf, ihr Interesse schriftlich und unverbindlich anzumelden. Bürgermeisterin Karsta Niejaki erklärt, dass das Eingangsdatum der Interessenbekundung bei der späteren Vergabe der Grundstücke berücksichtigt werden könnte. Um Chancengleichheit zu wahren, werden auch alle Personen, die sich bereits mündlich oder schriftlich

gemeldet hatten, gebeten, ihre Interessenbekundung erneut in schriftlicher Form einzureichen. Zu gegebener Zeit wird die Gemeinde alle Interessenten zu einer Informationsveranstaltung einladen. Dort sollen die Planungen, die Parzellierung der Grundstücke sowie Details zum Bebauungsplan vorgestellt werden. Antworten gibt es dann auch auf Fragen zur Preisgestaltung und zu weiteren Rahmenbedingungen. Die Gemeindeverwaltung Dreiheide ist telefonisch unter 03421 72170 oder per E-Mail an [info@gemeinde-dreitheide.de](mailto:info@gemeinde-dreitheide.de) erreichbar.

## GRÖßTER EIGENHEIMSTANDORT IN OSTELBIEN

In **Beilrode** steht einer der größten Eigenheimstandorte. An der Siedlung, der Nachwendzeit für Bauwillige zur Verfügung, sehr zur Freude von Bürgermeister René Vetter (parteilos). Immerhin 26 Baugrundstücke sind zu vergeben, wovon es bereits acht Zusagen (Stand August) gibt. Das Areal, das sich in Richtung Falkenstruth befindet, umfasst etwa 2,5 Hektar. Es wurde in der Vergangenheit landwirtschaftlich genutzt. Die Vorbereitungen fanden mit der offiziellen Übergabe unlängst ein Ende: Bereits im Frühjahr 2019 hatte ein Ingenieurbüro die ersten Entwürfe öffentlich vorgestellt. Inzwischen sind alle Medienträger in die Erde gebracht, die Erschließungsarbeiten beendet. Der Zschackauer Ring ist fertig, auch Gehwege und Straßenbeleuchtung. Strom, Wasser, Abwasser, Internet – alles liege an. Ingbert Rabe, Geschäftsführer der Bauunternehmung Ezel GmbH und Bürgermeister Vetter durchschnitten am 26. Juni das Band. Die meisten Parzellen haben eine Größe zwischen 600 und 800 Quadratmetern. Interessenten könnten sich bei der Firma Ezel in Süptitz melden. Die Grundstückspreise belaufen sich auf 95 Euro für den Quadratmeter, hieß es. In **Döbrichau (Gemeinde Beilrode)** wurde in privater Initiative ein Eigenheimstandort am Ortsrand geschaffen, der noch Platz bietet. Rund 10.000 Quadratmeter sind zu bebauen. Bis zu zwölf Häuser könnten hier entstehen.

## DOMMITZSCH HOFFT AUF ZUZUG

In **Dommitzsch**, wo der Bodenrichtwert mit bis zu 60 Euro ausgewiesen ist, wurden in den vergangenen fünf Jahren mehrere

Projekte angeschoben. Beispielsweise die Eigenheimstandorte auf dem Areal der ehemaligen Kindertagesstätte in der Torgauer Straße und in der Straße des Friedens, die privat erschlossen werden. Allein in der Straße des Friedens sollen sieben Eigenheime und zwölf Doppelhäuser neu entstehen. Ebenso von privater Hand entwickelt wird im Mahlitzscher Weg ein Eigenheimstandort. Im Rathaus hofft man darauf, dass wieder verstärkt junge Familien nach Dommitzsch ziehen. In Elnig arbeitet ein Planungsbüro derzeit laut

Aussage von Bürgermeister Stefan Schieritz (parteilos) an der Erweiterung des bestehenden Eigenheimstandorts in der Waldsiedlung. Zusätzliche 20 bis 30 Parzellen sind im Gespräch. Allerdings sei durch eine Änderung der Gesetzeslage kein vereinfachtes Planungsverfahren mehr möglich. „Das führt dazu, dass die Planung deutlich länger dauert und dass auch die Kosten steigen“, bedauerte Schieritz. Gerade für kleine Kommunen seien solche Projekte inzwischen ein wahrer Kraftakt, kritisierte er. **SWB**

**Gottschlich GmbH**  
[www.gottschlich-gmbh.de](http://www.gottschlich-gmbh.de)

**Beratung & Verkauf | Montage & Service**  
**Prüfung & Wartung**

- › Rolltore › Schwingtore › Haustüren, Innentüren
- › Deckensectionaltore › Garagentorantriebe
- › Seitensectionaltore › Hoftorantriebe
- › Industrietore › Carports aus Stahl
- › Feuer- u. Rauchschutztüren › Fertigteilgaragen aus Stahl

**Hauptstraße 1 | 04808 Wurzen | OT Kühren**  
**Tel.: 034261/61047 | Mail: [zentrale@gottschlich-gmbh.de](mailto:zentrale@gottschlich-gmbh.de)**

**■ Neubau ■ Um- und Ausbau ■ Fassadengestaltung**  
**■ Innenputzarbeiten ■ Trockenbauarbeiten**

**Böhme Bausanierungs GmbH & Co. KG**

**Dorfstraße 9 • 04861 Torgau OT Staupitz**  
**Tel.: 034221 50777 • E-Mail: [boehmebau@t-online.de](mailto:boehmebau@t-online.de)**

**Meisterbetrieb**  
**Bauunternehmung**  
**Tauchnitz u.G.**  
(haftungsbeschränkt)

**Maurer- und Betonarbeiten**  
**Putzarbeiten**  
**Trockenbauarbeiten**

**Am Heidelbach 141**  
**04862 Mockrehna**  
**OT Langenreichenbach**  
**Funk: 0173 2007556**  
**[info@tauchnitz-bau.de](mailto:info@tauchnitz-bau.de)**

**[www.tauchnitz-bau.de](http://www.tauchnitz-bau.de)**

**Planung, Installation, Reparatur und Wartung von Elektroanlagen bis 30 kV für Haushalt, Gewerbe und Industrie**

- Elektroinstallation
- Trafostationen
- Kabelanlagen
- Kabelprüfung
- Kabelfehlerortung

- Straßenbeleuchtung
- Baustromanlagen
- Kabeltiefbau
- Kranarbeiten
- Containerdienst

**Elektro-Haupt GmbH Audenhain**  
**Am Schwarzen Graben 123**  
**04862 Mockrehna**  
**Tel.: 034244 532-0**  
**Internet: [www.elektro-haupt.de](http://www.elektro-haupt.de)**  
**E-Mail: [Zentral@elektro-haupt.de](mailto:Zentral@elektro-haupt.de)**





## Eine Frischekur für die Fassade

**TIPPS FÜR EINEN LANGLEBIGEN UND SCHÜTZENDEN ANSTRICH** des Eigenheims

Drückende Hitze, Dauerregen, Frost und Schnee im Wechsel: 365 Tage im Jahr ist die Hausfassade allen Launen der Witterung ausgesetzt – das hinterlässt mit der Zeit deutlich sichtbare Spuren. Dabei soll die Außenhülle des Eigenheims nicht nur die Bausubstanz schützen, sondern auch optisch gefallen. Als Faustregel gilt, dass spätestens nach zehn Jahren ein neuer Anstrich notwendig wird. Selbstermacher mit etwas handwerklichem Geschick können diese Aufgabe mühelos in Eigenregie erledigen und mit den richtigen Materialien die Fassade zudem vor Algen, Schimmel und Co. schützen.

### SCHUTZ VOR SCHMUTZ

Ohne gründliche Vorbereitung geht es dabei nicht. Kleinere Schäden sollten vor dem Farbauftrag ausgebessert werden. Zudem braucht es einen saube-

ren Untergrund: Schmutz, lose Farbreste und Moos sollte man vorab gründlich entfernen. Wichtig ist auch, die Saugfähigkeit des Untergrundes zu prüfen und bei Bedarf zu grundieren. Bei der Auswahl der Fassadenfarbe zählen nicht nur optische Vorlieben, sondern auch Eigenschaften wie Atmungsaktivität und Widerstandsfähigkeit gegen UV-Strahlen. Eine große Rolle spielt zudem die jeweilige Lage des Eigenheims und die damit verbundenen Umwelteinflüsse. Für hohe Strapazierfähigkeit und Schutz vor Verschmutzung eignen sich etwa Allrounder wie das Schöner Wohnen Universal-Fassadenweiss. Wer es mit grün oder grau verfarbten Fassaden beispielsweise im Schatten von Bäumen, Sträuchern oder in der Nähe von Gewässern zu tun hat, trifft mit einer wasserabweisenden Beschichtung die richtige Wahl. So vermindert etwa der Schöner

Wohnen Fassadenschutz ganz ohne Biozide die Ausbreitung von Mikroorganismen. Die Oberfläche wird wirksam vor Algen-, Moos- und Pilzbefall geschützt.

### SELBSTREINIGENDER EFFEKT

Noch weiter gehen Fassadenfarben, die durch einen Abperleffekt eine selbstreinigende Wirkung aufweisen. Zusätzlich verfügt etwa das Premium-Fassadenweiss über eine Mikrostruktur mit fotokatalytisch aktivem Titandioxid. Fällt Sonnenlicht auf das Zuhause, werden organische Substanzen wie Staub- und Rußpartikel selbsttätig zersetzt und mit dem nächsten Regen einfach abgespült. Unter [www.schoener-wohnen-farbe.com](http://www.schoener-wohnen-farbe.com) gibt es mehr Details zu den verschiedenen Fassadenfarben, die im örtlichen Fachhandel sowie in vielen Baumärkten erhältlich ist. Nicht minder wichtig ist es, hochwertige Werkzeuge zu verwenden: Gute Rollen und Pinsel sorgen für einen gleichmäßigen Farbauftrag und reduzieren eine Tropfenbildung. Besonders empfehlenswert sind ausziehbare Farbrollen, mit denen sich auch schwer zugängliche Bereiche erreichen lassen..

DJD



Frischer Look fürs Zuhause: Ein neuer Anstrich verschönert nicht nur das Eigenheim, sondern schützt mit den richtigen Materialien auch vor Algen, Schimmel und Co.

Foto: djd/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion/Claudio Kalex

## Herbst-Endspurt für den Garten

**MIT DEN RICHTIGEN TIPPS** wird die Grünoase schnell winterfest



Vor allem das Laub macht im Herbst viel Arbeit. Ein Akku-Laubbläser schafft es schneller weg und entfernt Blätter auch leichter von Kieswegen und Co.

Foto: djd/Ryobi

Neben einer Heckenschere sind hier Astschere und Hochentaster unverzichtbare Werkzeuge. Um auch dickere Äste ohne schmerzende Hände und lahme Arme leicht zu entfernen, bieten sich Akkugeräte an, mit denen das Schneiden kinderleicht geht. Praktisch ist es, wenn alle Tools aus einer Serie stammen und mit nur einem Akku betrieben werden können – mehr dazu unter [de.ryobitools.eu](http://de.ryobitools.eu). Für die Zerkleinerung des Schnittguts zum Kompostieren leistet ein Häcksler gute Dienste, der allerdings etwas mehr Akku-Power braucht.

### ZWIEBELN SETZEN, BEETE SCHÜTZEN

Ist der Garten schön aufgeräumt, kann schon wieder ans Frühjahr gedacht werden: Die Blumenzwiebeln können in den Boden. Zum Schutz vor Frost werden noch Beete und empfindliche Pflanzen mit Mulch oder Vlies abgedeckt. Und bevor Hobbygärtner dann ihre Gartengeräte endgültig für den Winter einmotten, steht noch eine Reinigung und ein Check auf Beschädigungen an. Wichtig: Akkus immer trocken und am besten bei Temperaturen zwischen zehn und 20 Grad lagern.

DJD

Bevor das letzte Blatt gefallen ist und die Natur endgültig in die Winterruhe geht, gibt es im Garten noch einmal richtig viel zu tun. Vor allem aufräumen ist jetzt angesagt, damit die Pflanzen im Frühjahr wieder optimale Bedingungen vorfinden.

### WEG MIT DEM LAUB

Dazu gehört an erster Stelle das lästige Laubharken. Besonders Besitzer großer Laubbäume können davon ein Lied singen. Es ist aber unerlässlich, denn liegen gebliebenes Laub schädigt den Rasen und fördert das Mooswachstum. Für kleinere Gärten reicht oft ein guter Rechen, aber bei großen Flächen, vielen Laubgehölzen oder schwierigen Untergründen wie Kies ist ein Laubbläser eine große Erleichterung. Mit modernen Akku-Geräten wie

dem 18 V ONE+ Akku-Laubbläser von Ryobi kommt man überall hin, und das Laub ist schnell weg. Herbstschmutz auf Wegen und Auffahrten lässt sich komfortabel mit einer Kehrmaschine entfernen. Wer der Natur einen Gefallen tun möchte, lässt in einer Ecke einen Laubhaufen für Igel und Co. liegen.

### RASEN MÄHEN, STRÄUCHER STUTZEN

Solange er noch wächst, muss der Rasen regelmäßig gepflegt werden. Beim letzten Mähen im Oktober oder November sollte man ihn nicht zu kurz schneiden, außerdem steht noch eine Düngung an. Für Hecken, Sträucher und manche Bäume ist zwischen dem 30. September und der Winterpause noch einmal Zeit für einen kräftigen Rückschnitt.



Beim Stutzen von Sträuchern entlastet eine elektrische Astschere die Hände. Foto: djd/Ryobi/Paul Upward

So individuell wie Sie ... Fragen Sie uns unverbindlich an ...

**BAUUNTERNEHMEN**

**Scharf GmbH**

Sitzenroda • Hauptstraße 37 • 04889 Belgern-Schildau  
Tel. 034221 51361 • Tel. 034221 50326 • Fax 034221 50338

- Bauberatung
- Bauausführung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Maurer-, Putz-, Beton-, Zimmerer- und Fliesenarbeiten

Lassen Sie sich fachmännisch und unverbindlich beraten!

**INGENIEURBÜRO F. KURIG**

Bauplanung – Baustatik – Wärmeschutz – Bauphysik – Baubetreuung

Schildau • Kurzwälder Str. 18  
04889 Belgern-Schildau

**Fred Kurig**  
Dipl.-Ing. (FH)

Mobil: 0170 2762256  
Tel. 034221 50687  
Fax 034221 567734  
E-Mail: [ing.-buero@fred-kurig.de](mailto:ing.-buero@fred-kurig.de)  
Homepage: [www.fred-kurig.de](http://www.fred-kurig.de)

**BAUUNTERNEHMEN SVEN KRÖKEL**

MEISTERBETRIEB

Vertrieb und Montage von Fenstern, Türen und Toren

Lindenstraße 9  
04889 Belgern-Schildau OT Schildau  
Telefon: 0178/4728557  
[www.bauunternehmen-kroekel.de](http://www.bauunternehmen-kroekel.de)

- Maurer- und Betonarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Wärmedämmfassaden
- Fassadenanstriche
- Fliesenlegearbeiten
- Estricharbeiten
- Pflasterarbeiten

**Der Kanal-Alligator**

... über 30 Jahre im Dienste der Kunden

Olaf Günther (l.) und Sebastian Richter (r.)  
Mitarbeiter und Nachfolger

- Verstopfungsbeseitigung jeglicher Art (Küche, Bad, WC, Grundleitung, Regenentwässerung)
- Reinigung des kompletten Abwassersystems
- TV-Inspektion inkl. Aufzeichnung (Schadensfeststellung)
- Kanalsanierung (grabenlos)
- 24-Stunden-Bereitschaftsdienst auch an Sonn- und Feiertagen

**Rohr- und Kanalreinigung**

**Günther**

Tel. 03421/900891  
Funk: 0171/7701815

Eilenburger Str. 55A • 04860 Torgau  
[kanal-guenther@web.de](mailto:kanal-guenther@web.de)





## Bloß keine Fehllentscheidung treffen!

Drei **PROFITIPPS ZUR AUSWAHL** und dem Kauf von **FLIESEN**



Fliesen sehen auch in der Küche echt schick aus: Doch was sollte man bei der Auswahl beachten?  
Foto: Interbau Blink/Deutsche Fliese/akz-o

Ob Badsanierung, moderne Bodengestaltung oder pflegeleichter Terrassenbelag: Fliesen begeistern heute mit zeitloser Optik und eignen sich für alle Wohnbereiche. Um langfristig von ihrer Ästhetik und dem hohen Komfort zu profitieren, sollten Bauherren und Sanierer bei der Fliesenwahl nicht nur das Design betrachten – sondern auch Nutzungsgewohnheiten, den Reinigungs- und Pflegeaufwand sowie die gewünschte Verlegung bedenken. Wer sich im Fliesenfachhandel professionell beraten lässt, kann teure Fehllentscheidungen vermeiden. Hier kommen drei

bewährte Expertentipps zur Auswahl von Fliesen:

### 1. EINSATZZWECK UND BEANSPRUCHUNG BEACHTEN

Für den Einsatz an der Wand eignen sich die klassischen Stein- oder Glasfliesen. Am Boden hat sich das robuste Feinsteinzeug durchgesetzt, das sich in Abriebklasse 4 oder 5 in jedem Wohnraum einsetzen lässt. Überall, wo es feucht werden kann, ist eine Rutschhemmungsklasse von R9 oder R10 zu empfehlen. Terrassenfliesen sollten darüber hinaus als frostbeständig deklariert sein.

Wer auf Sicherheit hinsichtlich Maßhaltigkeit setzt, sollte rektifizierte Fliesen wählen.

### 2. DAS FORMAT PASSEND ZU RAUMGRÖßE UND GRUNDRISS WÄHLEN

Das ehemalige Motto „große Räume, große Fliese, kleine Räume, kleine Fliese“ gilt längst nicht mehr. Vielmehr sorgen XL-Fliesen auch in kleineren Bädern für großzügig wirkende Flächen. Umgekehrt sorgen Kleinformat, zum Beispiel im angesagten Riegel-Format, auch auf größerer Fläche für visuelle Aha-Effekte. Wer seine Baukosten im Auge

behalten möchte, wählt mittelgroße Formate, die in der Verlegung günstiger sind als XXL-Fliesen oder Megaformate.

### 3. RAUMWIRKUNG AKTIV GESTALTEN DURCH VERLEGEMUSTER UND FUGENGESTALTUNG

Nicht nur das Format, sondern auch das Verlegemuster sowie die Fugengestaltung beeinflussen, wie eine Fliese im Raum wirkt. Eine Verlegung im klassischen Fugenschnitt wirkt klar und reduziert, wohingegen ein versetzter Verband oder das beliebte Fischgrätmuster für eine lebendige Raumanmutung sorgt. Ebenso wichtig ist die Fugenfarbe: Wer das Verlegemuster betonen und eine optisch lebendige Flächenwirkung erzielen möchte, kann die Fuge heller oder dunkler als die Fliesenfarbe wählen. Umgekehrt erzielt eine Fuge, die Ton-in-Ton auf die Fliese abgestimmt ist, eine homogene, großzügig wirkende Fläche. Es lohnt sich also, vor dem Fliesenkauf im Fliesenfachhandel Inspirationen zu sammeln und sich eingehend beraten zu lassen. Zugleich ist dort eine große Auswahl an aktuellen Fliesenkollektionen optisch und haptisch erlebbar.

### HIER FINDET MAN DIE PASSENDEN INFOS

Unter [www.ag-fliese.de](http://www.ag-fliese.de) finden sich unter dem Menüpunkt „Händlersuche“ bundesweit Fliesenfachhändler vor Ort; unter [www.deutsche-fliese.de](http://www.deutsche-fliese.de) finden sich weitere Infos und Inspirationen rund um die Fliese. **AKZ**

## Feuchte Wände, unangenehme Gerüche, Rohrverstopfungen?

ANZEIGE

**GRABENLOSE SANIERUNG VON ABWASSERLEITUNGEN** – moderne Technik für die Lösung eines alten Problems

**TORGAU.** Undichte oder beschädigte Abwasserleitungen verursachen oft feuchte Keller, unangenehme Gerüche oder immer wiederkehrende Rohrverstopfungen. Früher blieb nur eine aufwendige und teure Lösung – Aufgraben, Freilegen, Austausch. Heute geht es anders – grabenlos. Mit modernen Kurz- und Inlinerverfahren saniert das Unternehmen ROKA Springer defekte Rohre von innen – ganz ohne Lärm, Schmutz oder großflächige Bauarbeiten. Die betroffene Leitung wird per Kamera

genau untersucht, Schäden werden lokalisiert und Ablagerungen (wie Wurzeln oder Urinstein) entfernt. Anschließend wird ein mit Spezialharz getränktes Gewebe in das Rohr eingebracht und gegen die Innenwand gepresst. So entsteht ein neues, dauerhaft dichtes „Rohr im Rohr“ – haltbar wie ein neu verlegtes Rohrsystem. „Gerade im Bestand spart diese Methode Zeit, Geld und schon die Umwelt“, erklärt Daniel Springer. Außerdem werden Leitungen auf diese Weise nachhaltig in-

standgesetzt, ohne die Baustoffsubstanz zu beeinträchtigen. **Tipp für Immobilienkäufer:** Vor dem Hauskauf lohnt sich eine Überprüfung der Leitungen mittels Kamera – so lassen sich versteckte Schäden erkennen, bevor sie später zu kostspieligen Problemen führen. ROKA Springer – grabenlose Rohr- und Kanalsanierung für Torgau und Umgebung. Schnell. Sauber. Nachhaltig. **PR**

**Mehr Infos:**  
[WWW.ROKA-SPRINGER.DE](http://WWW.ROKA-SPRINGER.DE)



### GRUBENUMBAU FRÄSARBEITEN LECKORTUNG INSPEKTION SANIERUNG REINIGUNG

# ROKA SPRINGER

**Daniel Springer**  
Thomas-Müntzer-Str. 43 a, Torgau  
**Tel. 0151 70889854**  
[info@roka-springer.de](mailto:info@roka-springer.de)  
[www.ROKA-SPRINGER.de](http://www.ROKA-SPRINGER.de)

## Energie und Geld nicht zum Fenster hinauswerfen

**UNDICHTE FENSTER ODER TÜREN?** So sparen Hausbesitzer bis zu 15 Prozent Heizkosten



Wärmeverlust und Zugluft - trotz aufgedrehter Heizung? Meist liegt die Ursache in verschlissenen Dichtungen und beschädigten Beschlägen. Dann entweicht teure Heizenergie unbemerkt durch undichte Fenster nach draußen.  
Foto: djd/GfA-Dichtungen/Getty Images/SonjaBK

Wenn es mit Beginn der kalten Jahreszeit trotz voll aufgedrehter Heizung im Zuhause zieht, liegt das meist an alten, defekten Dichtungen. Doch schon kleine Maßnahmen können die Heizkosten um bis zu 15 Prozent senken – wie eine neue Studie zeigt. Die Wärme entweicht, weil abgenutzte Fensterdichtungen und Beschläge nicht mehr für die Abdichtung des Fensterrahmens sorgen. Die Wohnqualität leidet, Energie und Geld werden zum Fenster hinausgeworfen. Der Austausch alter oder defekter Dichtungen an Fenstern und Türen ist des-

halb eine kostengünstige Maßnahme, um die Energieeffizienz zu steigern. Und das ist nun auch wissenschaftlich belegt.

### STUDIE: HEIZKOSTEN KÖNNEN DURCH FENSTER-UPGRADE UM BIS ZU 15 PROZENT GESENKT WERDEN

Professor Dr.-Ing. Andreas Beck vom Institut für Thermische und Akustische Bauphysik der Hochschule für Technik in Stuttgart untersuchte in einer aktuellen Studie, wie sich die Wärmeverluste bei 30 Jahre alten Holzfenstern ändern, wenn Beschläge

und Dichtungen erneuert werden. „Ein Fenster-Upgrade, das die verlorene Dichtigkeit der Fenster wiederherstellt, kann die Heizkosten um bis zu 15 Prozent senken“, so Professor Beck auf dem Portal „Wohnungswirtschaft heute“. Die Modernisierung ermögliche eine Ersparnis von rund 300 kWh Energie für die Raumwärme, das Einsparpotenzial liege also bei etwa 30 Kubikmeter Gas pro Jahr und Fenster.

### SELBST PRÜFEN, OB FENSTER UND TÜREN NOCH DICHT SIND

„Ob Fenster und Türen noch dicht schließen, kann jeder ganz einfach selbst prüfen“, erklärt Lars Hagemeier, Geschäftsführer von GfA-Dichtungen. Dafür einfach ein Blatt Papier zwischen Fenster und Rahmen klemmen. Fenster schließen und am Blatt ziehen. Lässt es sich herausziehen, ist die Dichtung defekt oder das Fenster nicht mehr richtig eingestellt. Die zweite Möglichkeit: Mit einer brennenden Kerze an Tür- oder Fensterrahmen entlangfahren. „Flackert die Flamme oder geht aus, sollte man einen Handwerksbetrieb kontaktieren“, rät Lars Hagemeier. Oftmals seien aber auch sichtbare Beschädigungen an der Dichtung zu sehen oder die Fenster ließen sich schon gar nicht mehr richtig öffnen.

### KLEINE MAßNAHME MIT GROßER WIRKUNG, DIE SICH SCHNELL AMORTISIERT

Der Austausch alter oder defekter Dichtungen an Fenstern und Haustüren ist eine kostengünstige Maßnahme, die die Energieeffizienz eines Gebäudes erheblich steigern kann. Die Investition amortisiert sich in der Regel schnell – durch spürbar eingesparte Heizkosten. **Mehr Infos dazu unter [www.gfa-dichtungen.de](http://www.gfa-dichtungen.de).** „Den Dichtungsaustausch sollte man dem Fachbetrieb überlassen. Nur ausgebildete Fachleute können den korrekten Sitz und die einwandfreie Funktion der Austauschdichtung garantieren“, betont Lars Hagemeier. **djd**

Wir kümmern uns um Ihre  
Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur  
**Lars Scheibe**  
Schloßstr. 11  
04860 Torgau  
Telefon 03421/713271  
<https://agentur.lvm.de/l-scheibe>





## Bauunternehmen DONATH

Meisterbetrieb GmbH

- Neubau, Altbausanierung
- Maurer- und Betonarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Wärmedämmung
- Innenausbau
- Schornsteinbau
- Pflasterarbeiten

**OT Sitzenroda, Zum Quellental 46**  
[www.donath-bau.de](http://www.donath-bau.de)  
**Telefon 0172 7947450**





## Platz ist in der kleinsten Hütte

**CLEVERE TIPPS** für mehr Stauraum – Reduktion auf das Wesentliche in der Wohnung mit weniger Dekoration lässt die eigenen vier Wände größer erscheinen



Weniger ist mehr, dann klappt es auch in einer kleinen Wohnung mit Ordnung und schönem Ambiente.

Foto: OrthsMedien/stock.adobe.com/Juwel/akz-o

**REGION.** Gerade in kleinen Wohnungen ist jeder Zentimeter wertvoll. Denn, wer kennt das nicht, das Badezimmer ist voll mit Handtüchern, die Küche wirkt schnell unübersichtlich, und die Wäsche muss irgendwie untergebracht werden. Mit ein paar einfachen Tricks und Alltagsideen lässt sich das Zuhause effizient organisieren.

### 1. VERTIKAL DENKEN – REGALE UND HÄNGESCHRÄNKE NUTZEN

Der wichtigste Tipp für kleine Räume: Nach oben schauen! Wandregale, Hängeschränke und Haken an der Decke schaffen zusätzlichen Stauraum, ohne wertvollen Bodenplatz zu beanspruchen. In der Küche kön-

nen beispielsweise Gewürzregale oder Hängeschienen für Töpfe und Pfannen installiert werden. Im Badezimmer bieten Haken für Handtücher und Duschkörbe Platz für Pflegeprodukte.

### 2. MULTIFUNKTIONALE MÖBEL EINSETZEN

Möbel, die mehrere Funktionen erfüllen, sind echte Raumwunder. Ein Bett mit integriertem Stauraum, ein ausziehbarer Esstisch oder eine Ottomane mit verstecktem Fach bieten Platz für Gegenstände, die sonst herumliegen. So wird die Wohnung aufgeräumt, ohne auf Komfort verzichten zu müssen.

### 3. SCHUBLADEN UND KÖRBE OPTIMAL NUTZEN

Kleine Gegenstände lassen sich in transparenten Körben oder Schubladeneinsätzen sortieren. Das erleichtert die Übersicht und sorgt dafür, dass alles seinen Platz hat. Besonders in der Küche und im Bad sind solche Lösungen ideal.

### 4. WÄSCHE TROCKNEN OPTIMIEREN

Hier kommt der Decken-Wäschetrockner Samba von Juwel ins Spiel ([www.juwel.com](http://www.juwel.com)). Dieser innovative Wäschetrockner, platzsparend an der Decke mon-

tiert, verschwindet gut geschützt in einem stilvollen Deckenprofil und wird bei Bedarf stufenlos abgesenkt. So bleibt der Boden frei für andere Zwecke – egal ob drinnen oder draußen. Ca. zwei Waschmaschinenladungen lassen sich auf den echten Leinenfäden mit Twaron-Kern in dem 200-

er Modell trocknen. So sind unschöne Wäscheständer in der Wohnung Schnee von gestern.

### 5. TÜREN CLEVER NUTZEN

An Innentüren können Haken, Taschen oder Organizer angebracht werden, um Schuhe, Rei-

nigungsmittel oder kleine Haushaltsgeräte zu verstauen. Auch Schiebetüren sind eine platzsparende Alternative zu klassischen Türen.

### 6. WENIGER IST MEHR – MINIMALISTISCHES DESIGN

Nicht nur Stauraum, sondern auch die Reduktion auf das Wesentliche schafft mehr Freiraum.

Weniger Dekoration und unnötige Gegenstände lassen die Wohnung größer wirken und erleichtern die Haushaltsführung. **AKZ-O**



Wer Stauraum clever nutzt, schafft schnell Ordnung.

Foto: mariesacha/stock.adobe.com/ Juwel/akz-o

So individuell wie Sie ... Fragen Sie uns unverbindlich an...

**BAUUNTERNEHMEN**

**Scharf GmbH**

Sitzenroda • Hauptstraße 37 • 04889 Belgern-Schildau  
Tel. 034221 51361 • Tel. 034221 50326 • Fax 034221 50338

- Bauberatung
- Bauausführung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Maurer-, Putz-, Beton-, Zimmerer- und Fliesenarbeiten

Lassen Sie sich fachmännisch und unverbindlich beraten!

**HORNAUER** BAU GmbH

Belgern  
Mühlberger Str. 37a  
04874 Belgern - Schildau  
Tel.: 034 224 - 40 205  
Fax: 034 224 - 41 163  
Funk: 0177 - 40 205 99  
E-mail: [info@hornauer.cc](mailto:info@hornauer.cc)  
[www.hornauer.cc](http://www.hornauer.cc)

- Neubau
- Um- und Ausbau
- Fassadengestaltung
- Innenputzarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Specksteinöfen

**GRUNDSTÜCKSPFLEGE ... wird bei mir „GROSS“-geschrieben!**

Der Zaun ist zu streichen, der Rasen zu mähen – nur wann???

**Ruf doch einfach den Mario Sperling an!**

Von A wie Anpflanzung bis Z wie Zurückschneiden stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Gleich ob es sich um Hecken, Bäume, Strauchgehölze oder Grünflächen handelt – alle anfallenden Arbeiten erledige ich mit viel Elan zu Ihrer vollen Zufriedenheit. Auch für Ausbesserungs-, Streich- und Erhaltungsarbeiten bin ich genau der Richtige für Sie.

Ihr Haus ist bei **Mario Sperling** in guten Händen!

Haus- und Baudienstleistungen/  
Grundstücksservice  
Lausa 19 • 04874 Belgern-Schildau  
Mobil: 0173 3586147  
Tel./Fax: 034224/42373  
E-Mail: [Sperling\\_Mario@web.de](mailto:Sperling_Mario@web.de)

- Hausmeisterservice, Brennholz
- Pflege von Außenanlagen, Grabpflege
- Kleinreparaturen an Haus, Hof und Garten
- Baumverschnitte und Problemfällung
- Kleintransporte und Entrümpelungen
- Gartenzäune und -tore, Anstriche
- Montage von Fenstern, Rollläden, Türen und Möbeln
- Verlegen von Laminat, Fertigparkett und Bodenbelägen, Treppenmontage

**Idea Bau- & Kleincontainerservice**

Multicar Containerdienst 1 - 4 m<sup>3</sup>  
Wohnungs - Hausberäumung - Entsorgung  
Baudienstleistungen  
Baustoffanlieferungen Sand, Beton, RC, Mineralgemisch, Erde usw.  
Containerstellung f. Müll, Erde, Bauschutt, Grünschnitt, Schrott

**20 JAHRE JUBILÄUM**

[www.ihr-torgauer-containerdienst.de](http://www.ihr-torgauer-containerdienst.de) 0162 - 98 15 368

## Wohnräume gestalten: Drei aktuelle Badheizkörper-Trends

Heizkörper sind **NICHT MEHR NUR FUNKTIONALE WÄRMESPENDER** sondern viel mehr

Heizkörper sind ausschließlich funktionale Wärmespender? Das stimmt schon lange nicht mehr. Vielmehr lässt sich mit stilvollen Modellen der Wohnraum optisch aufwerten. Kermi entwickelt bereits seit 30 Jahren immer wieder neue Designs für unterschiedlichste Gestaltungswünsche. Aktuell im Trend liegen vor allem flächige Heizkörper, eine individuelle Farbauswahl und praktische Accessoires.



30 Jahre Badheizkörper-Design: Einer der ersten Kermi Badheizkörper Credo-V aus dem Jahr 1994 gilt mit seinen Querrohren inzwischen als Design-Klassiker.

Fotos: Kermi GmbH/akz-o



Durchdacht bis ins Detail: Als stilvolle Ablage mit integrierten Handtuchhaken lässt sich der Handtuchbügel Multi+ flexibel an fast jedem vertikalen Heizkörper montieren.

### TREND 1: FLÄCHIGES DESIGN

Besonders gefragt sind Bad- und Wohnheizkörper mit einer eleganten, planen Oberfläche. Die beiden neuesten Modelle Ineo und Tano setzen genau hier an: Sie bestechen durch ihre edle Front und werden dank eines markanten Knicks bzw. dank seitlicher Öffnungen zum Hingucker.

### TREND 2: INDIVIDUELLE FARBGESTALTUNG

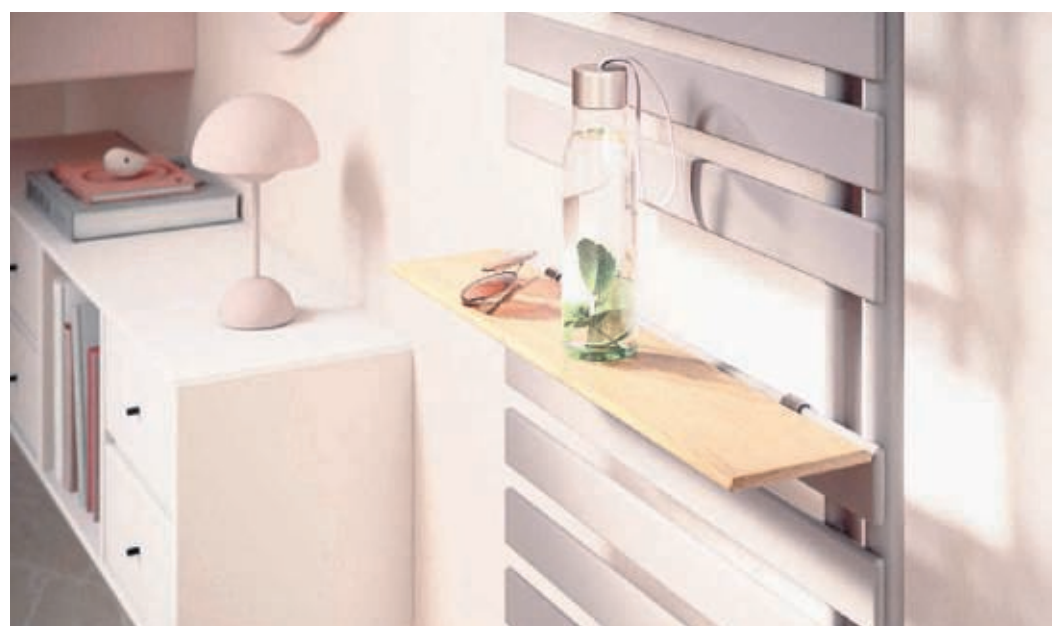
Unabhängig von der Form kann auch mit der Farbe des Badheizkörpers gespielt werden: Denn es muss nicht immer klassisches Weiß sein. Dezentere Beige- oder Erdtöne und elegante Grau-Nuancen fügen sich harmonisch in einen modernen Wohnstil ein – knallige Farben setzen Akzente. Mit einer breiten Farbauswahl für die Heizkörper-Modelle geht der Hersteller hier auf unterschiedlichste Wünsche ein.

### TREND 3: PRAKTISCHE ACCESSOIRES

Darüber hinaus erfreuen sich auch Accessoires, wie Handtuchhaken oder -halter und Ablagen, großer Beliebtheit, sorgen sie doch für den optimalen (Bad-)Komfort. Prakti-

sche Details, wie z.B. Ablagen aus Echtholz oder der Handtuchbügel Multi+, lassen sich flexibel neben fast jedem vertikalen Heizkörper montieren.

Weitere Informationen rund um effiziente Heiz-, Kühl- und Lüftungslösungen finden die Bauherren und Modernisierer auf [www.kermi.com/raumklima](http://www.kermi.com/raumklima). **AKZ-O**



Der Bad- und Wohnheizkörper Credo Half flat ist optional mit einer Echtholzablage erhältlich. Sie bietet eine praktische Ablagefläche für Deko-Artikel oder für Bad- sowie Küchenutensilien.





## Autark und effizient heizen – mit Scheitholz und Pellets

ZIMMEREI SILVIO LAMM setzt auf moderne **BIOMASSETECHNIK VON FRÖLING**

ANZEIGE



Wohlige Wärme mit einem geringen Brennstoffverbrauch kommt aus dem SP Dual Kombikessel von Fröling. Fotos: privat

**REGION.** In seiner Zimmerei mit angeschlossenem Wohnhaus setzt Silvio Lamm aus dem Beilroder Ortsteil Eulau auf eine effiziente, saubere und komfortable Wärmeversorgung aus erneuerbarer Energie. Seit August 2023 sorgt ein SP Dual Kombikessel von Fröling mit 34 kW Heizleistung zuverlässig für wohlige Wärme – und das mit bemerkenswert geringem Brennstoffverbrauch.

### MEHRHAUSSYSTEM MIT DURCHDACHEM KONZEPT

Der Fröling-Kombikessel versorgt über eine Fernleitung nicht nur das Nebengebäude, sondern auch das angrenzende Wohnhaus. Insgesamt werden inklusive Büro und Werkstatt ca. 200 m<sup>2</sup> beheizt – mit zusätzlich rund 80 m<sup>2</sup> Ausbaureserve. Zentrale Bestandteile der Anlage sind drei Fröling Pufferspeicher à 1.000 Liter, die hydraulisch in Reihe geschaltet wurden, sowie der bewährte Cube 500S für die Pelletslagerung. Ein vorhandener Boiler im Wohnhaus wurde in das System integriert.

### MINIMALER VERBRAUCH, MAXIMALER KOMFORT

„Die Anlage läuft seit über zwei Jahren absolut zuverlässig. Der Verbrauch liegt bei gerade einmal 800 kg Pellets in zwei Jahren! Zusätzlich benötigen wir maximal 20 Raummeter Kiefernholz pro Jahr.“, berichtet Silvio



## Sicherheit für unser wertvolles Trinkwasser

**KUPFER IM HAUS** - eine nachhaltige Entscheidung mit Weitblick

Die Wasserleitungen in unseren Häusern sehen wir nicht, aber wir verlassen uns jeden Tag auf sie. Beim Duschen, Kochen oder Händewaschen soll das Wasser einfach fließen – hygienisch, zuverlässig und störungsfrei. Wer beim Hausbau oder der Modernisierung auf ein Trinkwassersystem aus Kupferrohren setzt, investiert in Sicherheit, Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit.

### HYGIENISCH SAUBER BIS ZUM LETZTEN HAHN

Kupfer hat sich seit Jahrzehnten in der Trinkwasserinstallation bewährt, vor allem wegen seiner hygienischen Eigenschaften. Das Metall wirkt auf natürliche Weise keimhemmend und sorgt dafür, dass die hohe Wasserqualität, die deutsche Wasserwerke zum Hauswasseranschluss liefern, auch bis zur Armatur erhalten bleibt. Kupferrohre sind diffusionsdicht und lassen keine Fremdstoffe in die Leitung, was bei nicht-metallischen Materialien nicht immer gewährleistet ist. So bleibt das Trinkwasser in Küche, Bad oder Dusche zuverlässig geschützt und hygienisch einwandfrei. Ganz auf Nummer sicher geht, wer auf gütegeprüfte Kupferrohre achtet. Diese werden regelmäßig nach anerkannten Standards überwacht und garantieren höchste Qualität bei Material und Verarbeitung. Auf [www.guete-kupferrohr.de](http://www.guete-kupferrohr.de) finden Bauherren und Modernisierer weitere Informationen, unter [www.kupfer.de](http://www.kupfer.de) gibt es zusätzlich allgemeine Infos.

### LANGLEBIG, NACHHALTIG UND FLEXIBEL

In der Hausinstallation sind die Rohre extrem langlebig und widerstandsfähig. Kupfer zeigt sich unbeeindruckt von hohen Tem-



Hygienisch einwandfrei und ohne Störungen soll das Wasser bei aus dem Hahn kommen.

Foto: DJD/Kupferverband/Canva

peraturen und Druckschwankungen und ist gegenüber chemischen Einflüssen ausgesprochen resistent. Wer auf das rote Metall setzt, entscheidet sich damit für ein nahezu wartungsfreies System, das problemlos mehrere Generationen überdauern kann. Kupferrohre lassen sich mit ver-

schiedenen Verbindungstechniken verarbeiten – Löten, Pressen, Klemmen – und sind herstellerunabhängig verfügbar. Das bedeutet: Jeder Fachinstallateur kann problemlos damit arbeiten. Im Gegensatz dazu setzen manche anderen Systeme auf proprietäre, herstellereigene Lösungen. Bei Wartungsarbeiten oder Erweiterungen viele Jahre später kann das zum Problem werden, etwa wenn eine Verbindungstechnik nicht mehr verfügbar ist oder spezielle Ersatzteile fehlen. Kupfer bleibt flexibel und zukunftssicher – selbst wenn die Installation irgendwann einmal ganz oder teilweise rückgebaut wird. Denn der Werkstoff ist zu 100 Prozent recycelbar, ohne Qualitätsverlust. Das ist ein starkes Argument für alle, die nachhaltig bauen oder sanieren möchten.

DJD

Am Stadtpark 3  
04860 Torgau  
Telefon 03421 745500  
Telefax 03421 745563  
E-Mail: [kontakt@sht-torgau.de](mailto:kontakt@sht-torgau.de)  
[www.sht-torgau.de](http://www.sht-torgau.de)

MODERNE TECHNOLOGIE  
UND HANDWERKLICHES  
KÖNNEN SICHERN  
ZUVERLÄSSIGKEIT UND  
QUALITÄT SEIT 1956!

Leistung > Planung > Ausführung > Service > Verkauf

> Heizung  
> Sanitär  
> Gas / Wasser  
> Solar  
> Rohrleitungsbau

www.heizung-sanitaerinstallation.de

04860 Süptitz Sandstraße 26a  
Telefon: 034 21 - 70 59 55  
Mobil: 0175 - 54 69 252

**BESSER HEIZEN  
MIT MEHR KOMFORT**

Jetzt bis zu  
**70 % Förderung\***

## DIE NEUE FRÖLING HEIZKESSEL-GENERATION

Innovative Lösungen von 12 - 1500 kW.

- Pelletskessel
- Scheitholzessel
- Hackgutkessel
- Kombikessel



Lamm. Der erfahrene Zimmerer zeigt sich beeindruckt von der Effizienz und sauberen Verbrennung der Anlage: „Im Schornstein ist kaum Ablagerung, kein Vergleich zu unserem alten Holzvergaser!“ Auch die Handhabung überzeugt: Die einfache Bedienung und die vollautomatische Zündung des SP Dual machen den Heizalltag deutlich komfortabler. Der Kessel wechselt automatisch zwischen den Brennstoffen Scheitholz und Pellets, wodurch die Betriebsführung auch ohne Nachlegen des Scheitholzes garantiert ist. Besonders praktisch sind auch die Überwachung und Steuerung per Fröling-App – wenn die Aschebox zu entleeren ist oder im Falle einer Störung wird man per Push-Nachricht informiert.

### REGIONALER SERVICE – EIN WEITERER PLUSPUNKT

Neben der Technik hebt der Handwerksmeister auch den regionalen Ansprechpartner und den schnellen Service positiv hervor. Für ihn ist klar: Mit der Entscheidung für Fröling hat er eine zuverlässige, zukunftsfähige Lösung gefunden, die seinen Anspruch an Nachhaltigkeit, Komfort und Effizienz voll erfüllt. **PR**

Mit einer geschäftlichen Anzeige im SONNTAGSWOCHENBLATT

**MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.**

Carsten Brauer  
Tel. 03421 721047, 0171 4736999  
E-Mail: [brauer.carsten@sachsen-medien.de](mailto:brauer.carsten@sachsen-medien.de)

**gerd dorozalla**  
HEIZUNGSTECHNIK MEISTERBETRIEB

**ZUKUNFTSSICHERE HEIZSYSTEME FÜR IHR ZUHAUSE**

**Jetzt Heizung tauschen!**

Mit einer Wärmepumpe sind Sie heute und auch in Zukunft auf der sicheren Seite:

- Eine Wärmepumpe lohnt sich langfristig – dank Förderung, hoher Energieeffizienz und CO<sub>2</sub>-Einsparung.
- Eine Wärmepumpe ist eine zukunfts-sichere Entscheidung – denn sie erfüllt alle aktuellen und geplanten gesetzlichen Anforderungen schon heute.
- Eine Wärmepumpe ist die richtige Entscheidung für Ihr Zuhause – auch für ein bestehendes Gebäude.

Kompetenzpartner. Ausgezeichnet.  
★ in Kooperation mit Fraunhofer IML

Die Zertifizierung zeichnet die Firma Gerd Dorozalla als besonders qualifiziertes und kundenorientiertes Unternehmen aus.

**IHR ZUHAUSE – UNSER ELEMENT**

Telefon 03421 903156 | E-Mail: [dorozalla@t-online.de](mailto:dorozalla@t-online.de)  
[www.heizungstechnik-dorozalla.de](http://www.heizungstechnik-dorozalla.de)  
Dorfallee 12 | 04861 Torgau OT Mehderitzsch

\* Nähere Informationen und Richtlinien zu den Förderungen unter [www.froeling.com](http://www.froeling.com) oder beim Fröling Gebietsleiter.





## Nachhaltiges Bauen mit Holzwerkstoffen

ANZEIGE

**DACHDECKER WIE HANS HOBECK U. SÖHNE** setzen auf die Zukunft

**BELGERN.** Immer mehr Bauherren und Sanierer entscheiden sich für nachhaltige Lösungen beim Hausbau – besonders das Dach spielt dabei eine entscheidende Rolle. Dachdeckerbetriebe setzen zunehmend auf Holzwerkstoffe, die nicht nur ökologisch, sondern auch technisch überzeugend sind. Holz als nachwachsender Rohstoff bindet Kohlendioxid und sorgt so für eine positive Klimabilanz. In Form von Holzwerk-

stoffen – etwa Platten oder Dämmelementen – bietet es Stabilität, Wärmedämmung und Feuchtigkeitsregulierung zugleich. Gerade in der Dachsanierung sind diese Eigenschaften von großem Vorteil: Alte Dächer lassen sich energieeffizient modernisieren, ohne dass dabei auf natürliche Baustoffe verzichtet werden muss. Auch im Neubau spielt Holz eine zentrale Rolle. Dachkonstruktionen aus Holzwerkstoffen er-

möglichen eine flexible Gestaltung, sind leicht zu verarbeiten und passen sich den Anforderungen moderner Architektur an. „Wer auf Holz setzt, investiert nicht nur in langlebige Qualität, sondern auch in den Schutz unserer Umwelt“, betonen viele Dachdeckermeister. Die Kombination aus traditionellem Handwerk und nachhaltigen Baustoffen zeigt: Klimaschutz beginnt beim eigenen Dach. **PR**

## Dach unter Druck

**HOCHLEISTUNGSDÄMMUNGEN** als Schutz vor Wetterextremen

Sturm, Starkregen, Hagel und Gewitter: Die Zahl extremer Wetterereignisse nimmt auch in Deutschland zu. Bilder von abgedeckten Dächern oder durchgeschlagenen Ziegeln machen regelmäßig die Runde und zeigen, wie verwundbar selbst vermeintlich sichere Gebäudehüllen sein können. Gegen das Wetter lässt sich wenig unternehmen, doch Hausbesitzer können vorbeugen: mit einem Dachaufbau, der nicht nur energetisch, sondern auch sicherheitstechnisch gut durchdacht ist.

**DÄMMUNG KANN MEHR ALS ENERGIESPAREN**

Bei der Dachmodernisierung liegt der Fokus zunächst auf dem Energieaspekt, um Heizkosten und Energieverbrauch zu senken und Wohnkomfort zu steigern. Bei der Planung der Dachdämmung sollte mit bedacht werden, dass diese auch ein aktives Schutzelement gegen Wetterschäden sein



Sturm, Hagel und Starkregen: Eine gefährliche Kombination, die Hausdächern schweren Schaden zufügen kann. Gut, wenn die Dachdämmung unter der Eindeckung zusätzlichen Schutz bietet.

Foto: DJD/puren/Getty Images/Grafner

kann. Hochwertige Aufsparrendämmssysteme, wie sie etwa mit Polyurethan-Hartschaumplatten von puren realisiert werden, können eine wichtige Rolle beim Schutz vor Hagelschlag oder Sturmschäden übernehmen. Wenn bei Unwettern einzelne Dachpfannen oder Metallbahnen beschädigt oder abgedeckt werden, liegt die Dämmung plötzlich offen. PU-Hartschaumplatten sind durch ihre Widerstandsfähigkeit auf solche Fälle besonders gut vorbereitet. Werkseitig aufkaschierte Unterdeckbahnen sorgen zudem für eine schadlose Ableitung von ggf. eingedrungenem Wasser. Unter **www.puren.com** gibt es viele weitere

Infos zu sicheren Dachlösungen und einen kostenlosen RAGEBER für Bauherren und Modernisierer. PU-Dämmelemente halten selbst starken Hageleinschlägen stand und verhindern, dass Regenwasser ungehindert ins Gebäudeinnere gelangt. So lassen sich teure Folgeschäden an der Konstruktion oder an der Innenausstattung vermeiden.

**BRANDSCHUTZ INKLUSIVE**

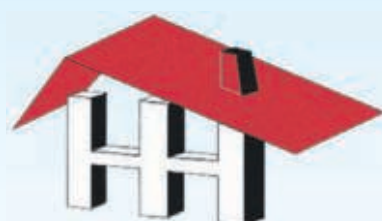
Ein weiterer Sicherheitsaspekt: Polyurethan-Dämmstoffe bieten auch im Brandfall Schutz. Im Ernstfall bilden sie durch Karbonisierung eine Schutzschicht, die das weitere Durchdringen von Flammen erschwert. So trägt die

Dämmung auch hier zum Schutz von Menschen und Eigentum bei – ein Pluspunkt, der gerade bei Modernisierungen oft unterschätzt wird.

**WER DÄMMT, SCHÜTZT SEINE IMMOBILIE DOPPELT**

Moderne Dämmmaterialien können heute viel mehr als Energie sparen. Sie sind essenzielle Bestandteile eines sturmsicheren Dachaufbaus und bieten zusätzlichen Brandschutz. Hauseigentümer, die bei der Sanierung auf Qualität setzen, investieren nicht nur in den Werterhalt ihrer Immobilie, sondern auch in deren Schutz und Sicherheit. **DJD**

**Belgeraner Dachdecker GmbH in 5. Generation**



**HANS HOBECK U. SÖHNE**  
Dachbau-GmbH · Innungsbetrieb

**Ausführung sämtlicher Dacharbeiten**  
Steildach  
Flachdach /  
Bauwerksabdichtung  
Gerüstbau  
Energetische  
Sanierungen  
Montage von PV-Anlagen  
Bauklempnerei  
Blitzschutzbau

Nützliche Tipps,  
Veranstaltungstermine,  
Kleinanzeigen und  
vieles mehr  
– immer aktuell  
in Ihrem  
**Sonntags-  
wochenblatt**

**Steffen Winkler Dachdeckermeister**  
Zur Falkenstruth 21 • 04886 Beilrode

**Dacharbeiten aller Art**  
**Wärmedämmung**  
**Dachklempnerarbeiten**  
**Schuttberäumung**  
**Schornsteinsanierung**  
**Kleintransporte**  
**Dachstuhlreparaturen**  
**Fassadengestaltung**  
**Kranarbeiten/Baumverschnittarbeiten**  
(Hubbühne/+ Kran)  
**Gerüstbau • Dachreparaturen**  
**Solareinbau**

**Tel. 03421-71 10 76 • Funk: 0172-34 09 652**



Das Team der Hans Hobeck u. Söhne Dachbau - GmbH.



## Energiepreispbremse an Fenstern und Türen

**GUT FÜRS PORTEMONNAIE** und den Klimaschutz

Der sparsame Umgang mit teurer Energie sollte nicht nur mit Blick auf die Haushaltskasse, sondern auch aus Gründen der Ressourcenschonung und des Klimaschutzes selbstverständlich sein. Wer beim Energiespa-

ren zuhause vor allem daran denkt, unnötige Verbraucher abzuschalten, im Winter die Raumtemperatur zu senken oder die Außenseiten des Hauses zu dämmen, übersieht das Potenzial, das in Rollläden und Sonnenschutzprodukten schlummert.

**DAS PRINZIP DER THERMOSKANNE**

Die „Energiepreispbremse an Fenstern und Türen“ funktioniert nach dem Prinzip der Thermoskanne: Zwischen der Fensterscheibe und einem geschlossenen Rollläden bildet sich außen eine isolierende Luftschicht, zwischen innenliegenden Sonnenschutzprodukten wie Plissees oder Rollos und der Scheibe eine zweite. Weil Luft ein schlechter Wärmeleiter ist, bleibt die Kälte im Winter draußen und die kostbare Heizwärme im Haus. Im Sommer funktioniert die Isolierwirkung umgekehrt. Dann wird die warme Außenluft ausgesperrt, was in vielen Fällen den Einsatz einer stromhungrigen Klimaanlage überflüssig macht.

**ZUSCHUSS VOM STAAT**



Die Kombination von innenliegendem Sonnenschutz und wärmedämmenden Rollläden bietet ein besonders hohes Energiesparpotenzial.

Foto: txn/Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz e.V. (BVR)

Damit Rollläden, Sonnenschutz und Co. die bestmögliche Ersparnis erreichen, müssen sie fachgerecht geplant, individuell angepasst und montiert sowie mit Antriebsmotoren ausgestattet sein. Dann können sie sensorgesteuert selbsttätig auf Wetteränderungen reagieren. Bei einem Ortstermin mit dem

Fachmann lohnt auch ein Blick auf die häufig vorhandenen Rolllädenkästen und Gurtdurchführungen. Sie bieten oft weiteres Energiesparpotenzial. Für den nachträglichen Einbau und die Sanierung von wärmedämmenden Rollläden, Außenjalousien und Fenster-Markisen gibt es über die Bundesförderung für

effiziente Gebäude für Einzelmaßnahmen (BEG EM) einen Zuschuss. So macht sich diese klimaschützende Investition noch schneller bezahlt. **TXN**

**• Weitere Informationen gibt es auf dem Rollläden- und Sonnenschutzportal unter [www.rollladen-sonnenschutz.de](http://www.rollladen-sonnenschutz.de).**



**Tischlerei Böhme**  
Meisterbetrieb

TÜREN · FENSTER · TREPPEN  
INNENAUSBAU · RESTAURATION · MÖBELBAU

Dorfstraße 33 · 04861 Torgau OT Staupitz  
Tel. + Fax: 034221/51744  
Mobil: 0173/3869857 oder 0152/22624702  
J.Boehme@gmx.ch



*Fenster und Türen  
aus Meisterhand*

- Fenster, Außen-, Innentüren
- Schaufenster, Fensterläden
- Rollos, Garagentore
- Reparaturen und Verglasung



**HET**  
HOLZELEMENTEBAU – THIELEMANN  
**LEISTUNGEN aus HOLZ**

**Ralf Thielemann** Geschäftsführer

Warschauer Str. 5 • 04860 Torgau  
Tel. 03421 710119 • Fax 778984  
Funk 0173 8626360

[www.het-torgau.de](http://www.het-torgau.de) • E-Mail: [info@het-torgau.de](mailto:info@het-torgau.de)



**SICHT- UND SONNENSCHUTZ FÜR JEDE JAHRESZEIT** bei Raumwerk Torgau

tes Gewebe für den Tag mit einem blickdichten oder abdunkelnden Stoff für den Abend – flexibel und funktional zugleich. Markus Trump, Raumausstatter bei Raumwerk, kennt die Vielfalt der Möglichkeiten: „Wir bieten eine breite Auswahl an Systemen und Stoffen an – von klassisch bis modern, ganz individuell auf die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden abgestimmt.“ Auch im Bereich Wärmeschutzvorhänge kann Raumwerk mit einem umfassenden Sortiment punkten. Ob für Innen- oder Außenbereiche, mit praktischen Schiebe- oder Rollsystemen – das Angebot lässt kaum Wünsche offen und sorgt für ein behagliches Zuhause, ganz unabhängig von der Jahreszeit.

**Markus Trump berät Sie gern in seiner Polsterei- und Sattlerwerkstatt in der Bäckerstraße 14 in Torgau.** FOTO: PRIVAT

Das sind die **KÜCHENTRENDS FÜR DAS JAHR 2026**

aufdringlich zu wirken. Die Formensprache verändert sich: Weiche Rundungen bei Spülen und Arbeitsplatten lösen die klaren Linien der Vergangenheit ab. Organische Formen bringen Ruhe, Natürlichkeit und ein angenehmes Raumgefühl – ganz, ohne auf modernes Design zu verzichten. Der Wunsch nach Platz und Funktion zeigt sich in platzsparenden Lösungen, wie platzsparenden Geräten: z.B. die clever

integrierten Dampfgarschubladen. Ideal für kleinere Küchen und gesundes Kochen. Ein weiteres Highlight: Warme Farben und natürliche Materialien. Erdtöne, sanfte Beige- und Sandnuancen schaffen eine wohnlche Atmosphäre – und lassen sich wunderbar mit matten Oberflächen kombinieren. Lassen Sie sich gern bei Küchen Kartheuser im Steinweg 12 in Torgau inspirieren und beraten.

Polsterei | Sattlerei | Sonnenschutz | Akustik

**Wir beraten Sie gerne!**

Tel.: 015561734201  
E-Mail: [kontakt@raumwerk-torgau.de](mailto:kontakt@raumwerk-torgau.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 08:00 – 16:00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung!

**Werkstatt:** Bäckerstraße 14 / 04860 Torgau

Neubezug und Aufarbeitung Ihrer:

- Eckbänke und Polsterauflagen
- Polstergarnituren und -betten
- Sessel, Liegen und Stühle
- Auto, Motorrad und Caravanausstattungen
- Carportplanen
- Lederwaren

Anfertigung von:

- Wärme- und Kältevorhängen
- Jalousien und Lamellenanlagen
- Insektenschutz
- Plissees
- Sonnensegel/Windschutzsegel
- Markisen/Markisentücher
- Wintergartenbeschattungen
- Akustikvorhänge
- Textile Akustiksysteme
- Schallschutztüren

[www.raumwerk-torgau.de](http://www.raumwerk-torgau.de)

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter:

**www.sonntagswochenblatt.de**

# Küchen Kartheuser

**Edles, tiefschwarzes Matt-Finish**

**Bis zu 5x weniger sichtbare Kratzer**

**Weniger Schlieren und Fingerabdrücke**

**Schnelle Reinigung & weniger Aufwand**

**Individuell beraten statt nur informiert.  
Jetzt Beratungsgespräch buchen!**



Steinweg 12 · 04860 Torgau · 03421 703204 · [www.kuechen-torgau.de](http://www.kuechen-torgau.de)

[illegible]





## Ihr Zuhause im besten Licht

ANZEIGE

**PLAMECO TORGAU** bietet Decken mit integriertem Licht

**TORGAU.** Stellen Sie sich vor: Sie betreten Ihr Wohnzimmer, die Decke erstrahlt in einem modernen Design und das Licht passt sich genau Ihrer Stimmung an – mal hell und klar, mal warm und gemütlich. Mit einer Plameco Decke mit integriertem Licht wird genau das Wirklichkeit. Individuelles Design für Ihre Räume Jede Plameco Decke wird maßgeschneidert und an Ihre Wünsche angepasst. Sie wählen aus verschiedenen Farben, Strukturen und Oberflächen – von elegant glänzend bis edel matt. So entsteht ein einzigartiges Deckenbild, das perfekt zu Ihrem Stil passt. Das integrierte Licht sorgt dafür, dass Ihre Einrichtung nicht nur gesehen, sondern richtig in Szene gesetzt wird.

### DAS RICHTIGE LICHT FÜR JEDEN MOMENT

Ob helles Licht beim Kochen, angenehmes Arbeitslicht im Homeoffice oder stimmungsvolle Beleuchtung für einen gemütlichen Abend – mit einer Plameco Decke haben Sie alle Möglichkeiten. Integrierte LED-Spots, stilvolle Lichtleisten oder dimmbare Systeme lassen sich ganz nach Ihren Vorstellungen kombinieren. Sie bestimmen die Atmosphäre – mit einem Knopfdruck. Saubere und schnelle Montage Vielleicht kennen Sie das: Eine Renovierung bedeutet oft viel Schmutz, Lärm und Stress. Nicht so bei Plameco! Ihre neue Decke wird in nur einem Tag direkt unter die bestehende montiert. Möbel können oft im

Raum bleiben, und schon am Abend genießen Sie Ihre neue Wohlfühlatmosphäre – inklusive perfekt integriertem Licht. und langlebige Plameco Decken sind nicht nur schön, sondern auch praktisch. Sie sind feucht abwischbar, bleiben dauerhaft farbecht und sehen auch nach vielen Jahren noch aus wie neu. Kein Nachstreichen, kein Vergilben – einfach dauerhaft gepflegt.

### EIN HIGHLIGHT FÜR IHR ZUHAUSE

Eine Decke mit integriertem Licht ist weit mehr als ein Detail – sie verändert den gesamten Raum. Ihre Gäste werden staunen, wie edel, modern und hochwertig Ihr Zuhause wirkt.

Gleichzeitig steigern Sie den Wert Ihrer Immobilie und schaffen ein Ambiente, das zum Verweilen einlädt. Mit einer Plameco Decke mit integriertem Licht investieren Sie in Wohnkomfort, Wertigkeit und Design. Sie schaffen Räume, die genau zu Ihnen passen – und das jeden Tag aufs Neue.

Besuchen Sie uns am **Tag der offenen Tür am Samstag, 25. Oktober, von 10 bis 16 Uhr in Torgau in der Eilenburger Straße 36** und erleben Sie, wie Plameco Decken Räume verwandeln. Lassen Sie sich inspirieren und beraten, testen Sie unsere Lichtlösungen live. Verwandeln auch Sie Ihr Zuhause mit Plameco Torgau – Ihrem Spezialist für Decken mit integriertem Licht. **PR**



**Ihr zu Hause im neuen Licht**

**Tag der offenen Tür bei Plameco in Torgau**  
Samstag 25.10.2025  
10:00 - 16:00 Uhr

**Plameco Spanndecken**  
Eilenburger Straße 36  
04860 Torgau  
☎ 03421 70 96 87  
plameco.de

**Ruf an oder komm in die Ausstellung**

## Smartes Licht auf der Schiene

So lassen sich **BELEUCHTUNGSIDEEN EINFACH UND FLEXIBEL** verwirklichen



**Licht auf die Schiene gesetzt: Nicht nur in der Küche ermöglichen Schienensysteme für die Raumdecke eine flexible und smarte Beleuchtung.**

Foto: djd/www.paulmann.com

Am Esstisch ist stimmungsvolles Licht gefragt, Regale und Lieblingsbilder sollen gezielt angestrahlt werden und zusätzlich ist noch eine gleichmäßige Grundbeleuchtung für den Wohnbereich gefragt: Die Anforderungen an gutes Licht sind sehr vielfältig – und ändern sich zudem mit der Zeit, zum Beispiel wenn Möbel neu platziert werden. Nicht jedes Mal ist es möglich, dafür Wände oder die Raumdecke aufzuschlitzen, um neue Elektroleitungen zu verlegen. Doch es geht deutlich einfacher und flexibler: Mit Schienensystemen, die an der Decke montiert werden, kommt das Licht genau dorthin, wo es gerade benötigt wird. Auch spätere Anpassungen sind möglich, zudem lässt sich die Beleuchtung mit Smart-

home-Systemen komfortabel steuern.

### INS SMARHTHOME EINBINDEN

Der Einstieg in die Schienensysteme ist einfach: Bereits eine einzelne Stromspeisung an der Decke genügt, um den Raum mit Lichtpunkten nach eigenen Wünschen zu versehen. So erhält jeder Bereich zum Beispiel im Wohnraum eine individuelle Lichtstimmung von Pendelleuchten für den Esstisch oder Spots bis zu Flutern. Dabei sorgt etwa das Schienensystem URail von Paulmann für ein stimmiges Gesamtbild. Gleichzeitig helfen die LED-Technik und die Einbindung ins Smarthome beim Energiesparen. Die intelligente Bedienung ist unkompliziert per Sprachassistent, App oder Fern-

bedienung möglich. Die Technik basiert dabei auf dem herstellerübergreifenden Zigbee 3.0-Standard. Er bietet bei smart steuerbaren Lampen und Leuchten die Möglichkeit, das Licht auf die eigenen Bedürfnisse abzustimmen, von der Helligkeit über die Farbtemperatur bis zu individuellen Licht-Szenarien

### INTELLIGENTE STEUERUNG NACHRÜSTEN

Auch bereits vorhandene Schienensysteme lassen sich nachträglich noch mit smarter Technik versehen. Bei URail etwa ist dies möglich mit dem Einsetzen spezieller Leuchtmittel oder der Wahl einer Lampe, die serienmäßig mit einem Zigbee 3.0-Chip ausgestattet ist. Die Schienen sind in verschiedenen Längen und Far-

ben erhältlich, lassen sich individuell anpassen und in unterschiedlichen Varianten installieren, passend zum Grundriss des Raums beispielsweise in U-, T-, L-, H- oder L-Form. Der Konfigurator etwa unter [www.paulmann.com](http://www.paulmann.com) hilft bei der Planung. Wichtig ist es, die Komponenten passend zur jeweiligen Anwendung auszuwählen. In der Küche zum Beispiel lässt sich die Arbeitsplatte senkrecht von oben schattenfrei beleuchten, während weitere Spots die Oberschränke oder Regale in Szene setzen. Im Homeoffice wiederum kommt es auf eine gute und gleichmäßige Ausleuchtung des Schreibtisches an. Am Abend schaffen Spots, die für eine indirekte Beleuchtung an die Wand ausgerichtet sind, eine angenehme Raumatmosphäre. **DJD**

Technik fürs Leben



## Wir haben etwas gegen Kratzer. GlassProtect.

Die neuen Kochfelder mit GlassProtect von Bosch bleiben dank der kratzfesten Oberfläche länger schön. Der innovative Oberflächenschutz ist fast so hart wie ein Diamant und reduziert Kratzer, die zum Beispiel durch Sand, Scheuerschwämme oder Küchenutensilien verursacht werden.

Entdecke jetzt GlassProtect und die innovativen Kochfelder mit integriertem Dunstabzug von Bosch für deine Küche auf [accentline.de](http://accentline.de).



**GlassProtect.**  
Fast so hart wie ein Diamant.

## Schimmel trotz Hitze in der Wohnung: Was hilft wirklich?

Ob Stockflecken oder Schimmelflecken: Wer erste Anzeichen dafür an den Wänden sieht, sollte schnell handeln. Denn Stockflecken können Schimmel eine gute Grundlage bereiten. Insofern sollte man die Flecken schnell entfernen, rät Ingo Wagner von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen. Essig ist kein geeignetes Mittel gegen Schimmel. Im Gegenteil: Essig nährt die Pilze oft nur noch mehr. Bei kleinen Flächen kann man mit Haushaltsreinigern oder Alkohollösungen arbeiten. Bei größeren oder tief sitzenden Schäden sollte man Fachleute rufen, rät Wagner. Denn Schimmel kann langfristige Gesundheitsrisiken verursachen.

### SCHIMMELSPOREN GIBT ES ÜBERALL – UND IMMER

Schimmelsporen gibt es überall und das ganze Jahr über. Ein häufiger Irrtum ist, dass schwarzer Schimmel gefährlicher ist als andere Arten. Das stimmt per se nicht, so der Verbraucherschützer. Alle Schimmelarten können der Gesundheit schaden, insbesondere wenn Bewohner Asthma oder ein geschwächtes Immunsystem haben. Daher sollte man Schimmel immer schnellstmöglich entfernen.

Warum kann Schimmel in der Wohnung auch im Sommer entstehen? Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit aufnehmen und in kühleren Räumen transportieren – dort kondensiert die feuchte



**Nicht nur im Winter ein Problem: Im Sommer kann warme, feuchte Luft Schimmel in kühlen Räumen begünstigen.**

Foto: Andrea Warnecke/dpa

Luft und kann Schimmel begünstigen. Besonders in Kellern oder Souterrainwohnungen ist die Gefahr groß.

### RICHTIGES LÜFTEN IST DAS A UND O

Um die Feuchtigkeit aus den Zimmern zu bekommen, ist richtiges Lüften wichtig – also vor allem in den kühlen Stunden. Um Schimmel vorzubeugen, sollte man die Luftfeuchtigkeit in Innenräumen unter 60 Prozent halten.

Feuchtigkeit in Räumen entsteht etwa durch Duschen, Kochen, Wäschetrocknen und viele Pflanzen im Zimmer, aber auch wenn wir atmen oder schwitzen. Doch die Ursachen können manchmal auch noch tiefergreifender sein: Auch undichte Wasserleitungen, Bauschäden oder die Folgen eines Hochwassers können Schimmel begünstigen. Taucht Schimmel immer wieder auf, sollte man Fachleute mit der Suche nach den Ursachen und der Beseitigung des Problems beauftragen. **DPA**

## IHR FACHMANN FÜR FASSADENDÄMMUNG



Karl-Liebke-Str. 2  
04861 Torgau OT Beckwitz  
Mobil 0170 5467711  
Tel. 03421 7042376  
E-Mail: [info@malermeister-naumann.de](mailto:info@malermeister-naumann.de)  
[www.malermeister-naumann.de](http://www.malermeister-naumann.de)

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegearbeiten
- Wärmedämmung
- Außen- & Innenputz
- Trockenbau
- **NEU IM ANGEBOT:** Dachziegelbeschichtung

# TOP Küchen Jenisch

... weil Sie mich kennen

☎ 03421 718617

Zinnaer Straße 10 d, 04860 Torgau